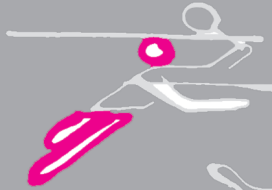
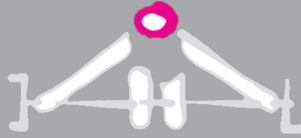
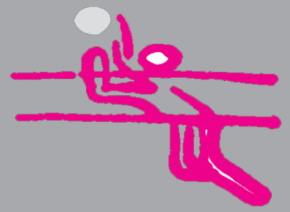


SVF

Sportverein Fellbach 1890 e.V.



Vereinszeitung

E 10211 F



Dezember 2012 • Heft 145

Dachumbau • Dachausbau • Dachaufstockung



DachKomplett 
Ideen öffnen Räume

**Schönheit
kommt von oben**

Die persönliche Wohlfühl-Oase
im Dachraum

Oettinger 

Holzbau • Dach komplett • Gartenhäuser

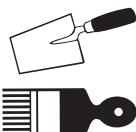
Rudolf Oettinger GmbH
Stuttgarter Straße 147-149
70734 Fellbach
Tel 0711 95 28 80-0 • Fax -18
info@holzbau-oettinger.de
www.holzbau-oettinger.de

Kompletteleistung, Service und Qualität aus Meisterhand!

Für die perfekte Harmonie von Körper, Geist und Seele: eigener Whirlpool, Solarium, Sauna oder Fitnessbereich – Sie haben die freie Auswahl. Mit einem Dachumbau oder -ausbau lässt sich jede Menge Platz für Ihr persönliches Spa gewinnen!

Jetzt informieren: www.dachkomplett.de

cataldo gmbh altbausanierung
neubaugestaltung
maler-, gips- und stuckateurmeisterbetrieb



- putz ● stucc ● trockenbau
- wärmedämmung
- malerarbeiten
- fassadenanstriche
- eigener gerüstbau
- treppenhausrenovierung
- betonsanierung
- graffiti-entfernung
- thermografie im bauwesen
- bausachverständiger
- zerti. schimmelsanierer
- zerti. brandschutz



cataldo gmbh fellbach 70736 wernerstrasse 15
tel.: 0711 / 58 99 58 fax: 0711 / 57 41 94
e-mail: info@cataldo-gmbh.de www.cataldo-gmbh.de



Sportverein Fellbach 1890 e.V. mit den Abteilungen

American Football ♦ Badminton ♦ Basketball ♦ Bowling ♦ Budo ♦ Fußball ♦ Gewichtheben/Kraftdreikampf ♦ Handball ♦ Koronarsport ♦ Leichtathletik ♦ Nordic Walking ♦ Ringen ♦ Rock'n' Roll ♦ Schwimmen ♦ Skilauf ♦ Tischtennis ♦ Turnen ♦ Volleyball

Geschäftsstelle:

Schillerstraße 8
70734 Fellbach
☎ (0711) 58 69 05
Fax (0711) 58 90 57
eMail: info@svfellbach.de
www.svfellbach.de

Geschäftszeiten:

Montag und Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Vereinszeitschrift des SV Fellbach erscheint 4x im Jahr, jeweils im März, Juni, September und Dezember. Abgabetermine für die Berichte ist ca. der 20. des Vormonates. Die Presse-referent/innen der Abteilungen werden rechtzeitig angeschrieben.

Herausgeber:

Sportverein Fellbach 1890 e.V.
Schillerstraße 8
70734 Fellbach

Redaktion u. Anzeigen:

Sabine Alber

Druck:

Druckerei Stürmer
Stettener Str.4♦70734 Fellbach
Tel.: 0711/58 18 65

Auflage:

3.450 Stück

Die Redaktion übernimmt für Abteilungs-berichte keine Verantwortung.

Inhaltsverzeichnis

Vorstand	5
Archiv	7
SVF persönlich	9
Reha- u. Gesundheitssport	11
Geburtstage	15
American Football	16
Badminton	19
Basketball	25
Bowling	27
Budo	31
Fußball	37
Gewichtheben/KDK	45
Nordic-Walking	48
Ringen	51
Rock ´n´ Roll	54
Schwimmen	55
Tischtennis	64
Turnen	66
Wu Shu	70



„Bankier werden!“ *

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt Bankier werden und viele Vorteile sichern.
 Als Mitglied der Volksbank Stuttgart eG.

www.bankier-welt.de

 Jetzt Fan werden!
www.facebook.de/volksbankstuttgart

Volksbank Stuttgart eG 

* nicht im Sinne des § 39 KWG



Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser unserer Vereinszeitung,

wie bereits mehrfach angekündigt, ist diese Vereinszeitung mit der Ausgabe Nr. 145 die letzte in der gewohnten Form mit vier Erscheinungsterminen pro Jahr in gedruckter Auflage von jeweils ca. 3.500 Stück.

Die ab 2013 vorgesehenen drei Ausgaben im März, Juli und November werden aber weiterhin an alle Leserinnen und Leser versandt, die diesen Wunsch an die Geschäftsstelle gemeldet haben.

Diejenigen Nutzer des Internets, die auf Gedrucktes gerne verzichten, können über unsere Homepage zukünftig die Ausgaben im PDF-Format herunterladen.

Zudem liegen für sonstige Interessierte im LOOP und in unserer Geschäftsstelle weitere Exemplare bereit.

Ich danke für Ihr Verständnis. Die nicht unerheblichen Einsparungen an Versandkosten finden im Sportbetrieb sicher gute Verwendung.

Die von der Haushalts-Strukturkommission des Gemeinderates vor längerer Zeit vorgeschlagene Nutzungsgebühr (auch) für Kleinsporthallen und andere städtische Räumlichkeiten sind seit der Sitzung am 25.09.12 vorerst wieder vom Tisch. Die derzeitige Haushaltslage der Stadt Fellbach macht nach Meinung der

Im Dezember 2012 kommt der 1.SVF-Newsletter.

Ab 2013 erscheinen drei Ausgaben der Vereinszeitung jährlich in Papierform – dran denken: dann bekommen nur noch die Mitglieder eine Vereinszeitung zugesandt, die uns eine entsprechende Meldung zukommen ließen.

Künftig wird die Vereinszeitung auch als PDF-Download auf unserer Homepage www.svfellbach.de eingestellt.

Hälfte der Gemeinderatsmitglieder die Erhebung derzeit nicht nötig. Im nächsten Jahr soll dafür an einem großen runden Tisch die gesamte Vereinsförderung erneut unter die Lupe genommen werden. Bei den Diskussionen (auch im Gemeinderat) fällt auf, dass verschiedentlich Vereine und Firmen mit Gewinnerwartung vergleichbar gesehen werden. Gemeinnützige Sportvereine leben in der Hauptsache von Mitgliedsbeiträgen, Zuschüssen, Gebühren und Spenden, die direkt in den Sportbetrieb fließen. Jede Art von zusätzlichen Kosten muss über die vorgenannten Quellen eingenommen werden; d.h. die zahlenden Mitglieder (Kinder, Schüler, Erwachsene) müssen die Mehrkosten erbringen. In der Regel sind dies Fellbacher Bürger, von denen wiederum viele ehrenamtlich engagiert sind.

Unser Bestreben, u.a. auch mit erweiterten professionellen Sportangeboten, ist es eigentlich, Beitragsanpassungen im Wesentlichen nur als Inflationsausgleich vornehmen zu müssen.

Ansonsten gibt es aus unserem großen Sportverein, wie in jedem Vorwort oft Erfreuliches, weniger Erfreuliches oder auch mal Trauriges zu berichten.

Vom Forum Region Stuttgart e.V. wurde am 1.Oktober 2012 im Rahmen eines großartigen Festaktes unser Bewegungszentrum LOOP mit dem 1.Förderverein der Kategorie „Sport und Fitness“ ausgezeichnet. Mein Stellvertreter Rupert Lautenschlager konnte zusammen mit unserem Geschäftsführer Udo Wente vor Ort den Siegerscheck in Höhe von 2.500 € entgegennehmen.

Vorstand



Wieder ein Beweis für das gelungene Konzept und das vielseitige Angebot für alle Altersgruppen.

Ende Oktober wurde unser Dienstleistungsangebot im LOOP zusätzlich mit dem Zertifikat „Service Champion 2012“ ausgezeichnet. Mit der vom Stadtmarketing und der Fellbacher Zeitung initiierten Kundenbefragung wurde insbesondere die Kompetenz und Freundlichkeit unseres Personals beurteilt. Ich war von Anfang an sicher, dass wir zu den Siegern gehören werden. Euch allen dafür nochmals herzlichen Dank und nicht nachlassen!

Der Vorstand hat auch mit Freude und Erleichterung zur Kenntnis genommen, dass nach dem absolut verständlichen Ausscheiden des langjährigen Leiters der Sportabzeichengruppe Bodo Volz ein Nachfolger gefunden wurde. Joseph „Jupp“ Hogh ist in die großen Fußstapfen getreten. Ich danke Jupp persönlich sehr für seine Zusage. Seine freundliche Umgangsart und die bereits erworbene Kom-

petenz wird das Sportabzeichen sicher weiter beleben. Wenn erstmals unter seiner Leitung am 24.11.2012 die Verleihung an 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stattgefunden hat, werden fünf davon älter als 80 Jahre alt gewesen sein und einige können auf fast ein halbes Jahrhundert „Sportabzeichen“ zurückblicken. Vielleicht gelingt es auch wieder, das Mittelalter etwas zu beleben.

Leider endet das heutige Vorwort mit einer für uns alle sehr traurigen Nachricht. Der völlig unerwartete, plötzliche Tod unseres Gäuäcker-Hausmeisters Hans Hannebauer hat alle, die ihn kannten, fassungslos gemacht. Seine Bereitwilligkeit und Umgangsart mit den Nutzern der Sportstätten macht ihn für uns unvergesslich. Am Ende bleibt nur, seiner Frau und allen Familienangehörigen unserer aller Beileid und Mitgefühl auszusprechen.

Bis zur nächsten Ausgabe mit hoffentlich besserem Ende,
Ihr Jo Seibold
1.Vorsitzender

Hans Frey
ROLLADEN + SONNENSCHUTZ GMBH
Ohmstraße 34
70736 Fellbach
TEL (0711) 58 56 677-0
FAX (0711) 58 56 677-7
eMail www.rolladen-frey.de

IHR FACHBETRIEB SEIT 1947

ROLLADEN · MARKISEN · JALOUSIEN
KLAPPLADEN · FERTIGSTURZKÄSTEN · KUNSTSTOFF-FENSTER · REPARATUR-SERVICE
FÜR ALT- UND NEUBAUTEN + INDUSTRIE- UND GROSSOBJEKTE

Ausgezeichnet !

Der SV Fellbach hat mit dem Sport- und Bewegungszentrum LOOP den 1.Platz beim Förderpreis der Region Stuttgart in der Kategorie „Sport und Fitness“ gewonnen.



Unser Stellvertretender Vorsitzender Rupert Lautenschlager und Geschäftsführer Udo Wente bei der Preisverleihung.

Das Konzept und die Erfolgsgeschichte des Projektes hat die Jury überzeugt. Seit Eröffnung des LOOPs im Jahr 2010 wurde das Spektrum unseres Vereins deutlich erweitert, mit neuen Angeboten konnten zusätzliche Zielgruppen und Nutzer gewonnen werden. Schwerpunkt dabei ist der Kinder- und Jugendbereich. So wurden vier neue Gruppen der Kindersportschule und Zusatzangebote wie Krabbel Babel und Flitzplatz eingerichtet. Die Teilnehmerzahl im Jugendsportclub schnellte von 60 auf 150 Kinder. Neue Tanzangebote konnten ebenfalls gestartet

werden. Von Beginn an nutzen die Fellbacher Schulen und Kindergärten die Bewegungslandschaft mit 1000 Stunden im Jahr.

Hauptattraktion des LOOP ist die fest installierte Bewegungslandschaft, deren Realisierung auch eine Forderung aus dem Sportentwicklungsplan der Stadt Fellbach erfüllte – eine vergleichbare Sportstätte ist in dieser Größenordnung im nahen Umkreis nicht zu finden.

Weitere Nutzer feiern ihren Kindergeburtstag im LOOP, kommen zur sogenannten offenen Stunde oder mit ihren Abteilungen in die Bewegungslandschaft, besuchen das große Yoga- und Rehasportangebot oder trainieren im Fitness-Studio BALANCE, das durch den Anbau ebenfalls deutlich an Attraktivität gewonnen hat.

Spezielle Aktionstage in Kooperation mit Fellbacher Firmen, wie z.B. Looping mit der Fellbacher Bank, bringen an einem Tag über 300 Kinder in das Sportzentrum. Zunehmend nutzen auch weitere Einrichtungen wie das Elternkolleg, die mobile Jugendarbeit, das Landesamt für Besoldung und Versorgung, die VPT, die Kernzeitbetreuung Stetten oder der Verein 46 Plus Down Syndrom die Bewegungslandschaft für ihre Kinder.



Sportverein Fellbach 1890 e.V.

Museum und Archiv

Die Öffnungstermine im 1. Halbjahr 2013 donnerstags von 17:00 - 20:00 Uhr:

10. u. 24. Januar	14. u. 28. Februar
14. März	11. u. 25. April
23. Mai	13. u. 27. Juni

Sonderöffnungen, zum Beispiel aus Anlass einer Abteilungsveranstaltung, sind jederzeit nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter 0711/584243 oder 0711/574292 möglich. H. Schaupp

...Ihr Malermeister
mit Ideen!

MALER
DIRK SCHWEGLER.

malen · gestalten · sanieren

Schubertstraße 4 · 70734 Fellbach

Tel.: (07 11) 58 10 25 · Fax (07 11) 58 00 57 · www.maler-schwegler.de

DENN LICHT SCHAFFT ATMOSPHÄRE

nimbus[®]
LED matt



OCCHIO Studio
by Twerdy-Leuchten



Unsere
Leistungen

große Auswahl
auf über 600m²
Ausstellungsfläche

Lichtplanung

Beratung
auch vor Ort

Zusammenarbeit mit
Ihrem Elektroinstallateur
bzw. Architekten

Geschäftszeiten:
Montag - Freitag 8:30 - 12:30 Uhr
und 14:00 - 18:30 Uhr
Samstag 9:30 - 14:00 Uhr

Auch außerhalb unserer Geschäftszeiten
sind Termine nach Vereinbarung möglich.

TWERDY
LEUCHTEN

Schorndorfer Str. 28
70734 Fellbach

Tel. 0711 / 58 56 616
Fax 0711 / 58 56 61 88
Email: info@twerdy-leuchten.de
www.twerdy-leuchten.de

An dieser Stelle stellen wir Ihnen immer eine/n von inzwischen rund 90 Mitarbeiter/innen beim SV Fellbach vor. Heute sogar zwei, nämlich...

...Susan Bense, LOOP-Leitung

Eines der bekanntesten Gesichter in unserem Verein gehört Susan Bense, der Leiterin unseres Sportzentrums LOOP.

Zeit, sie etwas näher vorzustellen.

Im Jahr 1984 war es, als ein „großer Jahrgang“ das Sportstudium an der Uni Stuttgart aufnahm – u.a. waren dies Udo Wente, unser Geschäftsführer, Sabine Alber, die Leiterin unseres Gesundheits-sportbereiches und eben Susan Bense. Während die beiden Erstgenannten damals schon ihre sportlichen Duftnoten beim SVF setzten, warf Susan Bense noch beim MTV Stuttgart den Speer. Kurz nach Studienbeginn war sie jedoch bereits abgeworben und brachte es für die LG Kappelberg zu einem Württembergischen Vizetitel und mehreren Bundesligaeinsätzen.

Nach dem Vorstudium wechselte Susan nach Bayreuth, um dort als Diplomspor-ökonomin abzuschließen. Ihr erstes berufliches Engagement führte sie danach nach München, wo sie sehr erfolgreich als Breitensportreferentin des Deutschen Schwimmverbandes tätig war.

Die alten Kontakte führten sie dann aber 1994 wieder in die Heimat – mit einer halben Stelle beim Württembergischen Schwimmverband und einer halben Stelle beim SVF, wo sie die Kindersportschule leitete und maßgeblich das Konzept für unser Fitness-Studio Balance erarbeitete und umsetzte – eine Herkulesarbeit, wenn man bedenkt, dass bei Null begonnen wurde.

Schon damals zeichnete Susan sich als visionäres, anpackendes und umsichtiges Allroundtalent aus. Mit der Balance-Eröffnung wechselte sie ganz zum SVF, übernahm die Leitung unseres Fintessstudios und schaffte es innerhalb kürzester Zeit, einen Mitgliederstamm zu

gewinnen, der die Kapazitätsgrenze zeitweise fast sprengte. Nach der Geburt ihrer beiden Kinder und zeitweisem Erziehungsurlaub kam Susan 2004 mit voller Arbeitskraft und Motivation zurück.

Auch bei der anspruchsvollen Planung des Betriebes unseres 2010 eröffneten Sportzentrums LOOP bewies sie eine große Innovationskraft und nicht zuletzt ein phänomenales Talent bei der Gewinnung toller Mitarbeiterinnen im Thekenbereich.

Ihr Aufgabengebiet als Leiterin der Einrichtung ist riesig, umso bemerkenswerter ist ihre Umsicht und ihr offenes Ohr für alle Probleme und Befindlichkeiten, die auftauchen.

Auch als Kursleiterin trifft man Susan noch an – wenn es sein muss auch spontan aber nicht weniger kompetent beim Zumba, planmäßig allerdings eher beim Yoga und beim Klettern.

Jeder, der mit Susan Bense zu tun hat, weiß, dass sie ihren Job mit großer Leidenschaft und viel Herzblut für den SVF macht – ein Dankeschön an dieser Stelle für ihren großen Einsatz.



Susan Bense.



einsatzfähig

fit und stabil für die täglichen und sportlichen Belastungen

betreutes Trainieren

trainieren Sie richtig, um falschen Bewegungsmustern vorzubeugen

therapeutisches Trainieren

trainieren Sie kontrolliert, um gezielt Muskeln aufzubauen

aufbauendes Trainieren

trainieren Sie stärkend nach OPs, Verletzungen oder Trainingspausen

Für uns gehören Physiotherapie und Training eng zusammen. Ausgebildete Therapeuten betreuen Sie beim Trainieren. Ihre körperliche Fitness und Gesundheit ist dabei das oberste Trainingsziel.

Wir trainieren auch Lachmuskeln

primus | Therapie + Training
Fellbacher Straße 115
70736 Fellbach-Schmiden

Telefon 07 11.5 40 45 32
Fax 07 11.5 40 45 33
www.primus-fellbach.de

Gesundheits- und Rehabilitationssport beim SV Fellbach

Stand Dezember 2012

Die Gesundheitssportkurse des SV Fellbach werden im Regelfall von den Krankenkassen bezuschusst. Alle Rehasportangebote des SV Fellbach sind zudem anerkannt und zertifiziert auf Grundlage des § 44 SGB IX und somit berechtigt zur Abrechnung mit den Krankenkassen.

Aquatic Fitness

Allround-Programm im Wasser für den gesamten Körper und für fast jedes Alter. Bei fetziger Musik werden mit speziell entwickelten Trainingsgeräten die physikalischen Eigenschaften des Wasser optimal genutzt. Das Fitness-Training im Wasser regt die Stoffwechselfprozesse an, kräftigt gelenkschonend die Muskulatur, reduziert das Gewicht und strafft die Haut.

Tag	Zeit	Ort	Kursstart	Kosten 12 Termine
Mo Kurs 1	20.15-21.00	Hallenbad Fellbach Schillerstr.19	07.01.13	Mitglieder: 50 € Gäste: 85 €
Mi Kurs 2	20.15-21.00	Hallenbad Fellbach Schillerstr.19	09.01.13	

Rehasport Gelenke

Sie haben Rehabilitationssport von Ihrem Arzt verordnet bekommen? Abhängig von der Diagnose bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten an, mit Ihrer Verordnung bei uns zu trainieren und Ihre Beschwerden deutlich zu reduzieren.

Knie und Hüfte	Do., 9.20-10.10	Sportzentrum LOOP Bühlstr.145	♦ Auf ärztliche Verordnung. ♦ Ohne Verordnung.: 10 € Mitglieder / monatl. 20 € Gäste / monatl.
Rücken	Mo., 18.00-18.50		
Rücken	Di., 9.10-10.00		
Rücken	Di., 10.10-11.00		
Rücken	Di., 20.15-21.15		
Rücken	Mi., 10.15-11.15 ab 2013 9.10 – 10.00		
Rücken	Mi., 15.45-16.45		

Koronarsport

Ausdauertraining, Ausgleichsgymnastik, Muskelaufbau, kleine Spiele.

Voraussetzung: koronare Herzkrankheit.

Ein Arzt ist in jeder Stunde anwesend.

Tag	Zeit	Ort	Start	Teilnahme
Mi	14.00-15.00	Gäuäckerhalle II Bühlstraße 143	Fortlaufendes Angebot!	Auf ärztliche Verordnung. Ohne Verordnung für Mitglieder: 10 € /monatl.
Mi	15.15-16.15			
Fr	19.00-20.00	Sportzentrum LOOP Bühlstraße 145		

Lungensport

„Lungensport“ ist ein Projekt zwischen der Atemtherapiegruppe Fellbach und dem SV Fellbach. Ziel der Kurse ist es, sich mit den positiven Wirkungen körperlicher Belastung durch Sport und Entspannungstechniken vertraut zu machen. Teilnahme auch für COPD- und Emphysem-Patienten möglich.

Tag	Zeit	Ort	Start	Teilnahme
Do(Kurs 1)	8.30 –9.30	Gäuäckerhalle 1, Judoraum Bühlstr.141	Fort- laufendes Angebot!	Auf ärztliche Verordnung. Ohne Verordnung 10 € /20 € monatl.
Do(Kurs 2)	9.45 – 10.45			
Fr (Kurs 3)	8.30 – 9.30			
Fr (Kurs 4)	9.45 – 10.45			
Fr (Kurs 5)	11.00– 12.00			
Fr (Kurs 6)	18.15– 19.15	Maicklerschule UG Maicklerstr.32		

Osteoporose - Gymnastik

In Zusammenarbeit mit der Rheumaliga Baden-Württemberg.
Durch gezieltes und regelmäßiges Training wird die Krankheit aufgehalten und gelindert.
Kursinhalt sind medizinisch empfohlene Übungen aus dem Bereich der Schongymnastik und des isometrischen Trainings.

Tag	Zeit	Ort	Kursstart	Teilnahme
Fr Kurs 1	14.50-15.40	Silcherschul- Turnhalle Tainerstraße 32	Einstieg jederzeit	Auf ärztliche Verordnung.

Sport für Diabetiker

Ausdauertraining, Ausgleichsgymnastik, Muskelaufbau, kleine Spiele.
Gezielte Bewegung bereits in moderater Form senkt den Blutzuckerspiegel, die Blutfettwerte, den Blutdruck und verbessert die Insulinwirkung. Für Typ II – Diabetiker!!!

Tag	Zeit	Ort	Teilnahme
Mo	18.30-19.30	Wichernturnhalle, Schillerstraße 8 (schwach Belastbare)	Auf ärztliche Verordnung. Ohne Verordnung: 10 € /monatl. für SVF-Mitglieder
Mi	14.00-15.00	Gäuäckerhalle II, Bühlstraße 143	
Mi	15.15-16.15	Gäuäckerhalle II	
Fr	19.00-20.00	Sportzentrum LOOP, Bühlstraße 145	

Sport für Schlaganfall – Patient/innen

Dieses Angebot richtet sich an Patient/innen, die einen Schlaganfall erlitten haben.
Durch gezielte gymnastische Übungen werden verschlechterte Fähigkeiten der Bewegungssteuerung verbessert. Auch bei irreversiblen Bewegungseinschränkungen oder Lähmungen ist das gezielte Üben wichtig, um schmerzhaften Gelenkversteifungen entgegenzuwirken.

Dieses Angebot ermöglicht es, auch mit Bewegungs- und/oder Kommunikationsstörungen am sportlichen Üben Freude zu erleben. Auch für MS-Patient/innen geeignet.

Tag	Zeit	Ort	Kursstart	Teilnahme
Mo Kurs 1	18.30-19.30	Wichernturnhalle Schillerstraße 8	Einstieg jederzeit möglich	Auf ärztliche Verordnung. Ohne Verordnung: 10 € /monatl. für SVF- Mitglieder

Sport in der Krebsnachsorge

Sportangebot als Ergänzung zu medizinischer und krankengymnastischer Betreuung. Ziel ist die Verbesserung der Beweglichkeit, ein allgemeiner Haltungsaufbau, die Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit und Widerstandskraft, Spiel, Spaß, Entspannung und Geselligkeit.

Tag	Zeit	Ort	Kursstart	Teilnahme
Di Kurs 1	9.30-10.30	Gäuäckerhalle I / Judo-Raum, Bühlstraße 141	Einstieg jederzeit möglich	Auf ärztliche Verordnung. Ohne Verordnung: 5 € /monatl. für SVF-Mitglieder, 12 € Nichtmitglieder
Di Kurs 2	17.45-18.45			

Wirbelsäulengymnastik

Gezieltes Training des Muskelkorsetts, das den Körper in der statisch korrekten Balance hält und die Wirbelsäule entlastet. Die Mobilisation „eingeroosteter“ Gelenke und das bewusste Lösen von Verspannungen sind ebenfalls Bestandteil der Kurse.

Tag	Zeit	Ort	Kursstart	Kosten für 12 Termine
Di WSG 1	15.50-16.40	SVF-Sportzentrum Loop, Bühlstraße 145	04.12.12 + 19.03.13	Mitglieder: 40 € Gäste: 80 €
Di WSG 2	16.50-17.40			
Mi WSG 3	19.00-19.50	Wicherschulturnhalle Schillerstraße 8	09.01.13	
Mi WSG 4	20.00-20.50			
Do WSG 5	10.25-11.15	SVF-Sportzentrum Loop, Bühlstraße 145	07.02.13	
Fr WSG 6	18.00-18.50	Silcherschule-Turnhalle Tainerstraße 32	11.01.13	

Yoga

Klassische Körperübungen, Entspannung und Atemtechnik verbinden Körper, Seele und Geist zu einer stabilen Einheit. Auf körperlicher Ebene wird der Muskelaufbau gefördert, die Flexibilität erhöht und das Immunsystem gestärkt. Blockaden werden gelöst und der Energiefluss aktiviert. Auf geistiger Ebene steigert Yoga die Konzentration und mentale Kraft und fördert die innere Ruhe.

Tag	Zeit	Ort	Kursstart	Kosten für 12 Termine
Mo Yoga 1	10.15-11.30	alle Sportzentrum LOOP Bühlstr.145 70736 Fellbach	07.01.13	Mitglieder: 60 € Gäste: 100 €
Mo Yoga 2	17.15-18.30		07.01.13	
Mo Yoga 3	18.45-20.00		07.01.13	
Di Yoga 4	17.50-19.05		08.01.13	
Do Yoga 5	19.00-20.15		10.01.13	
Fr Yoga 6	10.30-11.45 (Senioren)		11.01.13	

Weitere Yoga- und Pilateskurse können per 12er-Karte oder einer Balance + Yoga - Mitgliedschaft besucht werden.

Sportlich bewegen
wird immer attraktiver.



**AUTOHAUS
FELIX KLOZ GMBH**

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf Service Vermittlung

Merowingerstr. 7-9 · 70736 Fellbach
Tel. 0711/51828-0 · Fax 0711/51828-48

Burgstallstr. 95 · 70199 Stuttgart
Tel. 0711/601 77 77 · Fax 0711/60 17 77-85



Jeden Sonntag „Schausonntag“
11:00 - 16:00 Uhr (nur Fellbach)
- keine Beratung, kein Verkauf

Mercedes-Benz

www.autohaus-kloz.de

**MALERGESCHÄFT
RIEGRAF**

Tel. 0711-581214 • Fax 0711-580757
Untertürkheimer Straße 29 • 70734 Fellbach-Stuttgart

**NEU
Wagnerstr. 26**

... ist der Auftrag groß oder klein -
wir bringen frische Farben rein!

- Malen und Tapezieren
- Streichen und Lackieren
- Gestaltungsvorschläge
- Fassadenrenovierung

Seit über 100 Jahren!

Ihr Fachbetrieb für Haus und Wohnung, Neubau und Industrie.



Geburtstage

oder besonders hohen Geburtstag gefeiert. An dieser Stelle gratulieren wir nochmals sehr herzlich und wünschen alles Gute für das kommende Lebensjahr.

65 Jahre

Doster, Eberhard
Hanf, Erika
Höck, Dieter
Mödinger, Heinz
Schorr, Juliana
Sihler, Irene
Teschke, Manfred
Theile, Erich
Wagner, Dr. Andreas

70 Jahre

Arndt, Christa
Emmerling, Ingrid
Faass, Siegfried
Haußer, Evelyn
Hermann, Brigitte
Klos, Erika
Kusterer, Rolf
Martinez, Ralph
Meier, Ute
Reiprich, Werner
Reißing, Gudrun
Roth, Günter
v. Manteuff, Claudia
Wimmer, Martin

75 Jahre

Maihöfer, Kurt
Rein, Erika
Rieger, Anita
Sitzler, Christa
Steinbach, Gisela
Zeiske, Hartmut

80 Jahre

Kurrle, Hans
Ruckwied, Gisela
Schulze, Edith
Tienes, Hans
Nitsche, Alfred
Vulcano, Amedeo

81 Jahre

Enssle, Werner
Erhardt, Heinrich
Geyer, Dora
Haaf, Robert
Lindenau, Kurt
Müller, Claire

82 Jahre

Kappler, Kurt
Kost, Heinz
Rink, Rolf

83 Jahre

Haag, Frida
Schober, Helmut

84 Jahre

Erhardt, Karl
Geyer, Joachim
Prokopp, Walter
Reichert, Dr. Karl
Rothfuß, Robert
Schlotterbeck, Heinz
Seibold, Kurt

85 Jahre

Gallmayer, Edith
Tolle, Claus

88 Jahre

Idler, Eduard
Prokop, Magdalena
Weberruss, Erika

90 Jahre

Abele, Bruno
Bürkle, Eugen
Pfander, Richard

91 Jahre

Bleier, Fridl
Ferber, Fritz
Schlecht, Lore

92 Jahre

Döneke, Helene

93 Jahre

Pfander, Paul



Wir bitten um Mitteilung in der SVF-Geschäftsstelle, wenn jemand nicht mit seinem Geburtstag in der Vereinszeitung genannt werden möchte!

4 + Wandern

Wir, die 4+ Wandergruppe im SV Fellbach, wandern von März bis November 1 x im Monat immer donnerstags.

Treffpunkt ist jeweils der Bahnhof in Fellbach. Gewandert werden ca. 4 – 4 1/2 Std. mit anschließender Einkehr.

Mitglieder aus allen Abteilungen des SV sind gerne eingeladen, mit uns zu wandern. Auskunft bzw. Jahreswanderprogramm gibt's bei Sonja Wieland, Telefon / Fax-Nr. 0711/58 96 49.

Bitte auch die Tagespresse beachten.

– Auch Wandern dient der Gesundheit –

Sonja Wieland



American Football

Abteilungsleiter:
Philip Zeisler
Teichacker 17
71336 Waiblingen
T: 0171 235 0440



Tryout am 26.1.2013 von 10.00 - 16.00 Uhr für die Football Herren, Jugend und Flaggies. Suchen Spieler für jede Alters- und Gewichtsklasse. American Football kann jeder spielen!

Flaggies

Zur Saison 2012 bin ich als Zuständige für die „Teamzone“ zu den Flaggies gekommen und schaue immer sehr gerne zu, wenn ich die Jungs und deren Trainer auf dem Feld sehe. Das Training macht allen großen Spaß und es ist echt eine Freude zu sehen, wie die Kids in ihrem Sport aufgehen.

Wir mussten die Saison 2012 mit einem kleinen Spielerstamm bestreiten. An manchen Spieltagen waren wir froh, wenn wir gerade so eine Mannschaft zusammen bekommen haben. Alle Spieler haben sich förmlich zerrissen und sind komplett an ihre Grenzen gegangen.

Cooler Kids werden Warriors!



Du auch?

Training: **Freitags, 15.00 - 17.00 Uhr**

Frühling/Sommer: **Max Graser Stadion**

Herbst/Winter: **Gemeindehalle I**

in **Fellbach**

2 Infos:
www.fellbach-warriors.de
patrick.lang@fellbach-warriors.de

Doch der Spaß am Football war immer deutlich zu spüren. Was unsere Flaggies auszeichnet ist, dass jeder Neue sofort gut aufgenommen wird. „Wann ist wieder Training? Die haben mich sofort mitspielen lassen, ich will dabei bleiben“, so ein Junge zu seiner Mutter....Das ist doch schön zu hören und bestätigt das „Miteinander“ in dieser Mannschaft.



Bauunternehmung

Neubau-Umbau-Renovierung-Sanierung

MARTIN FREY
HÖHENSTR. 3/1
70736 FELLBACH

Sie möchten umbauen,
renovieren oder
modernisieren?

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne.

Tel. 0711 - 5 20 15 15
Fax 0711 - 5 20 15 16

Der Spaß steht im Vordergrund, aber auch die Disziplin, die die Footballer auszeichnet. Alles rund um den Sport lernen die Jungs von den Trainern, die die Mannschaft mit Verständnis, Können und Spaß führen.

Die Flaggies freuen sich immer über neue Gesichter! (Kids ab 9 J.) Diese dürfen auch gerne weiblich sein....

Trainingszeiten: Freitags 15.00-17.00Uhr in der Gäuäcker Halle I.

Claudia „Jule“ Girschek

Cheerleader „orange sliders“ trainieren dienstags im UG der Silcherhalle und freitags in der Wichernhalle, jeweils von 18 - 20 Uhr

Die „jungen Wilden“ mit viel Licht aber auch Schatten

U 19

Die U19 Mannschaft trat wie nun schon seit vielen Jahren in einer Spielgemeinschaft mit den Kornwestheim Cougars den Weg in die Jugendlandesliga an.

Dies war eigentlich ein Abstieg, denn geplant wurde die Teilnahme an der Jugendregionalliga. Da sich aber neben der SG Warriors/Cougars nur noch die Weinheim Longhorns für diese Liga gemeldet hatten, musste man, um einen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, diesen „Abstieg“ in Kauf nehmen. Mit den Badener Greifs, Weinheim Longhorns, Pforzheim Wilddogs, Heilbronn Salt Miners und Böblingen Bears suchten sich aber die Verantwortlichen die schwerere der beiden Gruppen dieser Liga aus.

Hier zeigte sich, dass es dem jungen Team um Trainer Volker Sanwald noch an Erfahrung fehlt. Konnten gegen die kleineren Teams der Gruppe teils deutliche Siege gefeiert werden, gab es gegen die starken und erfahrenen Jugendteams aus Baden und dem späteren Meister aus Weinheim auch teils deutliche Niederlagen.

U 16

Für die U 16 - Liga behielt man das bisher erfolgreiche Konzept der Spielgemein-

schaft mit Kornwestheim bei und stufte diese Spielzeit als Lehrjahr ein.

Denn über 80% der Spieler hatte noch kein Footballspiel bestritten. So konnten die „jungen Wilden“ zwar kein Spiel gewinnen, doch mit den gezeigten Leistungen ist man doch recht zufrieden. Auffällig war unter anderem der aus der Fellbacher Flagjugend stammende Takis Grivas, der in seiner ersten Tackel Saison schon sehr gute Leistungen auf verschiedenen Positionen zeigen konnte.

Auch der erst 16 jährige Edy Schäfer zeigte in seiner ersten Saison als Quarterback sehr gute Ansätze. Michael Visek (16) wurde gar in den U16 Kader der Baden-Württemberg-Auswahl berufen.

„Wir haben sehr viel Talent in unserer Jugend“ meint auch Volker Sanwald, der seit Sommer 2012 die C-Lizenz als Trainer besitzt. „Jetzt sind wir Trainer gefordert, aus talentierten Jugendlichen gute und erfahrene Spieler zu machen, um damit bei unserem Herrenteam davon zu profitieren.“

Für die Saison 2013 laufen die Planungen auf vollen Touren.

Im U19 Bereich soll es wieder in die Jugendregionalliga gehen, die U16 soll weiter ausgebaut werden und geplant ist der Aufbau einer U14 Jugend (Tackel). Natürlich sind alle interessierten Jugendlichen herzlich zu einem Probetraining eingeladen.

Info: volker.sanwald@fellbach-warriors.de



Takis Grivas (Nr 74 links) und Michael Visek (Nr 76 rechts) beim B-Liga Turnier in Crailsheim.
Bild: Bettina Gröger

DEM
ZIEL
ENT-
GEGEN

...



mit Qualität und Erfahrung!

Druckerei Stürner

E. Stürner e. K.

Konzeption & Gestaltung

Digitale Druckvorstufe · CTP

Offsetdruck · Etikettendruck

Druckveredelung

Druckweiterverarbeitung

Prospekte

Broschüren

Flyer & Plakate

Briefbögen

Visitenkarten

Rechnungen

Endlosformulare

Hüllen

Mailings

und vieles mehr ...



Stettener Str. 4 · 70734 Fellbach
Telefon 07 11 / 58 18 65
Telefax 07 11 / 58 18 98
info@druckerei-stuerner.de
www.druckerei-stuerner.de

Badminton

Abteilungsleiter:
Fabian Fritsche
Maicklerstr.65
70736 Fellbach

1. Mannschaft: 1. Spieltag – Erfolgreicher Start in die Runde 2012/13

Nun ist es endlich wieder soweit: die Saison ist in eine neue Runde gestartet. Nach einer spannenden letzten Saison (Ligaverbleib oder Abstieg) durften wir wieder bei null in der Verbandsliga anfangen. Erster Gegner in heimischer Halle war der BV Esslingen.

Das 1. HD bestritten unser neuer erster Herr Jan Boyde und Julian Daubenschmid. Nach knappem, hart erkämpftem Sieg im ersten Satz (24:22) folgte ein sicherer, souveränerer 2. Satz (21:13).

Das 2. HD mit Mannschaftsführer Fabian

Fritsche und Ersatzspieler Daniel Wuttke („Woody“) hatte seine Gegner von Anfang an im Griff und ließ auch nichts anbrennen (21:14, 21:18).

Das DD war ein besonderes für die 1. Mannschaft, denn sie ist wieder zurück: Susanne Schmelzer ist nach ihrer langwierigen Verletzungspause (Achillessehnenriss) eine ganze Saison ausgefallen. Sie harmonierte sofort wieder mit ihrer Stammpartnerin Mirjam Erb und sie gewannen souverän mit 21:17, 21:14.

Nach den Doppelspielen wurde mit den Zuschauern gemeinsam gerätselt, wann wir zum letzten Mal einen Zwischenstand von 3:0 nach den Doppelspielen hatten. Wir sind zum Schluss gekommen, dass es schon eine Ewigkeit her sein muss :-)

Nun ging es in die Einzeldisziplinen und in das Mixed. Jan bestritt sein erstes 1. HE und musste sich leider deutlich geschlagen geben (10:21, 13:21). Ich als Mannschaftsführer sage nur dazu „Kopf hoch, es wird besser“.



1.Mannschaft.

Das 3. HE bestritt unser Gastherr Jonas Seibold. Er startete souverän und hatte seinen Gegner im Griff. Im 2. Satz hatte Jonas seinen Kopf leider ausgeschaltet, machte viele Fehler und verlor deshalb knapp. Nach einer kurzen Pause und Tipps von seinen Teamkollegen brachte er im 3. Satz eine super Leistung und gewann diesen locker (21:15, 19:21, 21:5).

Das DE bestritt unsere neue Mitspielerin Mareen Geißler und zeigte sich gleich mit einer Spitzenleistung. Mit einem klaren und sicheren Spiel besiegte sie ihre Gegnerin sehr deutlich mit 21:10 und 21:12. Das Mixed gespielt von Mirj und Woody wurde wie von mir erwartet mit einem Sieg abgeschlossen (21:19, 21:16).

Das 2. HE und letzte Begegnung des Spieltages bestritt Julian Daubenschmid mit einer gemischten Leistung: erster Satz Kampf und Wille und im 2. Satz lief wieder fast nichts rund (19:21, 13:21).

Somit ist die 1. Mannschaft mit einem klaren 6:2 Sieg in die neue Saison gestartet, was mich als Mannschaftsführer sehr zufrieden stellt. Ich möchte mich auch beim Gast und Ersatzspieler für seinen 100%igen Einsatz bedanken. Und nun rufe ich zum Kampf auf und setze das Saisonziel auf Platz 1-3. Auf eine erfolgreiche Saison!
FF

3. Mannschaft: 1. Spieltag - 5:3-Sieg beim Reispartner SG Schorndorf 5

In der Besetzung Claudia Fritsch, Monika Dürr, Uli Ballhause, Detlef Tasol, Andreas Heß und Mannschaftsführer Roland Hinderer trat die 3.Mannschaft zu ihrem ersten Ligaspiel der neuen Saison.

Außerdem begleitete Volker Fassnacht seine Mannschaft als Ersatzspieler. Die Gastgeber präsentierten neben einem neuen Hallenboden in der Karl-Wahl-Halle auch gleich den früheren Regionalligaspieler Reiner Strohmeier in ihrer Aufstellung. Der zeigte sich allerdings immer noch nicht wirklich fit nach seiner Verletzung aus dem vergangenen Jahr, und so konnten Uli Ballhause und Roland Hinderer das erste Herrendoppel im dritten Satz gewinnen, wobei Roland im zweiten Satz so richtig in Fahrt kam.

Im zweiten Doppel setzten Detlef Tasol und Andreas Heß in einem konzentrierten Auftritt ihre Gegner ordentlich unter Druck, so dass diese klar in zwei Sätzen besiegt wurden. Auch die Damen Claudia Fritsch und Monika Dürr spielten hervorragend zusammen und schlugen die Schorndorferinnen ebenfalls in zwei Sätzen.

Monika Dürr machte im Einzel gleich dort weiter, wo sie im Doppel aufgehört hatte. Sie ließ die Jugendspielerin Rebecca Bück gar nicht erst ins Spiel kommen. "Dritten Satz vermeiden" hieß die Devise - also in zwei gewinnen. Gesagt, getan! Und sicherte damit schon den vierten Punkt!

Im ersten Herreneinzel durften sich die beiden verletzungsgeschädigten Detlef Tasol (Achillessehnenriss) und Reiner Strohmeier (Knieverletzung) vergnügen. Hier behielt erwartungsgemäß der Schorndorfer das Zepter in der Hand und gewann deutlich. Sehr schwer tat sich auch Andreas Heß gegen seinen 17jährigen Gegner. Dabei war allerdings mehr sein Einzeltrainingsrückstand das Problem als der Gegner, der dennoch immerhin 33 Punkte zuließ. Hier heißt es noch einiges aufzuholen!

Also musste Roland Hinderer im dritten Einzel die Chance nutzen den Siegpunkt holen - und tat dies auch nach mühevolem ersten und knapperem zweiten Satz (21:12/21:18). Das Mixed/Fritsch/Ballhause musste sich dagegen in drei Sätzen geschlagen geben. AH

4. Mannschaft: 1. Spieltag – Saisonauftakt-Schlappe

Die neue Saison begann mit einem déjà-vu: drei Ausfälle musste die neu formierte Mannschaft SVF IV um Mannschaftsführer Roman Seibold hinnehmen. Dass neben dem ersten Herren Timo Eckert gleich zwei Damen betroffen waren, nämlich Elisa Stauß (privat verhindert) und Bolde Gassner (für alle sichtbar eine Gipsschiene tragend) und dass zudem die Newcomerin Johanna Happold die Woche über eine starke Erkältung plagte, machte die Situation gleich recht prekär. Glück-



licherweise hatte SVF 5 am ersten Spieltag keinen regulären Einsatz und somit kam neben der tapfer aufgelaufenen, aber noch sehr blassen Johanna Steffi Lieb zum Einsatz, die sich netterweise bereit erklärt hatte, auszuhelfen.

Da sich SVF IV in Waiblingen notorisch schwer tut, ist vom Spieltag nichts Glorreiches zu berichten. Und das, obwohl die Waiblinger in Minimalkonstellationen spielen mussten: mit einer Dame und gerade mal vier Herren.

Das 1.Herrendoppel mit Mario Parrotta und dem ebenfalls erstmals aufgelaufenen Jan-Ruben Schmid wurde von Waiblingen recht schnell „aus der Halle gefegt“, das 2.Herrendoppel mit Denis Stadlhofer und Roman Seibold hätte zwar deutlich mehr Möglichkeiten gehabt, blieb aber leider ebenfalls deutlich unter diesen.

Die Herreneinzel 1 und 2 (Mario und Dennis) hatten gegen die starken Einzelspieler von Waiblingen keinerlei Chancen. Der erste Lichtblick war im Dameneinzel (Steffi) zu verzeichnen, das jedoch in einem überraschend ausgeglichenen Fight über 3 Sätze (25:27, 26:24, 21:15) leider auch verloren ging. Ebenfalls ein Highlight war das erste Liga-Einzel von Jan-Ruben, der sehr stark begonnen hatte, sich aber von der stoischen Ruhe und der enormen Kampfkraft seines Gegners doch etwas irritieren ließ und dann leider mit sich selbst zu hadern anfang und somit auch in 3 Sätzen verlor.

Höhepunkt und auch (neben dem kampflos gewonnenen Damendoppel) einziger Punkt des Tages war das erste gemeinsame Liga-Mixed von Johanna und Roman, die nach etwas schüchternem Beginn ins Rollen kamen und sich auch immer besser auf die ungewöhnliche Spielweise der Gegner - der Herr blieb beim Aufschlag vorne - einstellen konnten. So sprang ein hart umkämpfter Dreisatzerfolg (21:18, 22:24, 13:21) für uns heraus. Der Spieltag endete 6:2 für Waiblingen. RS

1. Mannschaft: 2. Spieltag – Dämpfer in der Verbandsliga

Am 2.Spieltag standen für die 1.Mannschaft des SVF Auswärtsspiele in Gerlingen und Bietigheim an. Keine leichten Aufgaben, ist Gerlingen mit vielen zurückgekehrten Eigengewächsen doch Topfavorit auf den Meistertitel.

Erster Wermutstropfen war, dass Mareen Geißler in der 2.Mannschaft aushelfen musste, um für die erkrankte Yvonne Höfer einzuspringen. Dafür war Simon Junker nach seiner Urlaubspause wieder mit dabei und hoch motiviert.

Der Spieltag begann in Gerlingen mit einem kampflosen Sieg im Damendoppel, da die zweite Dame von Gerlingen nicht spielfähig war. Im Gegenzug gaben wir aber das Dameneinzel ab, Susanne Schmelzer muss nach ihrer langen Verletzungspause erst so langsam wieder in Fahrt kommen.

In den Herrendoppeln wurde dann schnell deutlich, welches Potenzial die junge Gerlinger Mannschaft hat. Gegen das druckvolle, sichere Spiel konnten wir keine Mittel finden und verloren jeweils klar in zwei Sätzen. Auch in den Herreneinzeln musste die Überlegenheit der Gerlinger anerkannt werden. Hier setzte es teilweise sehr deutliche Niederlagen. Gerlingen konnte auch das Mixed für sich entscheiden und wir mussten mit einer 1:7 Niederlage die Weiterfahrt nach Bietigheim antreten.

Im ersten Herrendoppel entwickelte sich hier ein gutes, ausgeglichenes Spiel über drei Sätze. Nach abgewehrten Matchbällen hatten Simon Junker und Julian Daubenschmid selbst den Siegpunkt auf den Schlägern, konnten den aber nicht verwandeln. Fabian Fritsche und Jan Boyde hatten währenddessen keine Mühe, im zweiten Doppel mit 21:14 21:11 einen ungefährdeten Sieg zu erspielen.

Auch auf Mirjam Erb und Susanne Schmelzer im Damendoppel war wieder einmal Verlass (21:16 21:10). Jan Boyde begann im ersten Herreneinzel stark und entschied den ersten Satz für sich. Leider konnte er sein konzentriertes, sicheres Spiel aber nicht durchgehend aufrecht er-

halten und musste sich schließlich im 3.Satz seinem Gegner Markus Schmutde geschlagen geben (21:19 15:21 18:21). Simon Junker konnte im 2.Einzel nicht zufrieden sein. Er fand nie zu seinem Spiel und verlor recht deutlich mit 12:21 11:21. Im 3.Einzel sicherte sich Julian Daubenschmid mit 21:12 und 21:11 den Punkt. Den wichtigen, vierten Punkt für Fellbach holten dann wie so oft Mirjam Erb und Fabian Fritsche im gemischten Doppel mit 21:19 und 21:11.

Im Dameneinzel entwickelte sich dann durch den engen Gesamt-Spielstand ein echter Krimi. Susanne, nach ihrer Verletzung noch etwas gehandicapt, konnte den 1.Satz problemlos für sich entscheiden. In den folgenden Sätzen nutzte ihre Gegnerin den Beweglichkeitsvorteil aber immer besser aus und konnte im 3.Satz den Bietigheimern den Endstand von 4:4 sichern. Besonders ärgerlich sind dabei für uns natürlich der vergebene Matchball im 1. Herrendoppel und die beiden weiteren knapp verlorenen Dreisatz-Spiele. JD

2. Mannschaft: 2. Spieltag – Traditionell schlechter Saisonstart

Nachdem die 2.Mannschaft am ersten Spieltag spielfrei war, ging es zum Saisonauftakt zunächst nach Bietigheim. Allerdings musste das Team auf Max Schmid verzichten, der die Mannschaft mit entzündeten Weisheitszähnen nur zum Anfeuern begleiteten konnte. Für ihn sprang Timo Eckert aus der Vierten ein. Die ebenfalls erkrankte Yvonne Höfer wurde durch Mareen Geißler vertreten.

Im 1.Herrendoppel ließen Jonas Seibold und Pascal Beckedorf ihren Gegnern im 1.Satz keine Chance, brachen dann aber völlig ein und mussten den 2.Satz zu 10 abgeben. Im 3.Satz konnten sie sich wieder etwas fangen, den Sack trotz einiger Matchbälle aber nicht zumachen und mussten sich so in der Verlängerung geschlagen geben.

Carina Rattay und Mareen Geißler fanden im Damendoppel nach Startschwierigkeiten zu ihrem Spiel und konnten in zwei



Michael Tränklein

Benzstraße 20
70736 Fellbach/Oeffingen
Fon 0711 583900
Fax 0711 573735
info@mtm-messe.de



www.mtm-messe.de · www.studiobenz.de



Sätzen gewinnen. Beim 2. Herrendoppel machte sich bemerkbar, dass Jakob Straub und Timo Eckert noch nie zusammen gespielt hatten, weshalb sie das Spiel in zwei Sätzen verloren. Im Dameneinzel fuhr Carina einen ungefährdeten Zweisatzerfolg ein und glückte zum 2:2 aus. Im 1. Herreneinzel konnte Jakob durch eine Leistungssteigerung nach dem 1. Satz einen wichtigen Sieg landen. Leider fand Timo im 3. Einzel nicht zu seinem Spiel und Pascal zeigte das wahrscheinlich schlechteste Einzel seines Lebens, sodass es vor dem abschließenden Mixed 3:4 stand.

Jonas und Maren zeigten jedoch keine Nerven und behielten knapp in der Verlängerung des 3. Satzes die Oberhand und konnten die Niederlage verhindern.

Mit gemischten Gefühlen ging es zum zweiten Spiel nach Löchgau, wo ein stärker eingeschätzter Gegner wartete. Das 1. Herrendoppel begann erneut stark, brach aber ein und konnte den Vorsprung im 2. Satz nur knapp ins Ziel retten.

Im 2. Herrendoppel machten Timo und Jakob zu viele leichte Fehler und mussten das Spiel an ihre routinierten Gegner abgeben. Gegen die starken Löchgauer Damen war kein Kraut gewachsen, somit gingen das Damendoppel und das Dameneinzel an Löchgau.

Im 2. und 3. Herreneinzel zeigte sich erneut, dass Pascal und Timo keinen guten Tag erwischten hatten, wobei Pascal vor allem mit seiner Kondition und Timo mit vielen Leichtsinnsfehlern zu kämpfen hatte. Das 1. Herreneinzel ging nach drei umkämpften Sätzen ebenfalls knapp verloren und auch im Mixed setzte sich die Routine der Löchgauer durch.

Somit stehen nach dem ersten Spieltag für die mit Aufstiegsambitionen gestartete 2. Fellbacher Mannschaft ein 4:4 gegen Bietigheim/Kleingensheim II und eine harte 1:7 Niederlage gegen Löchgau zu Buche.

Nach dem fast traditionell schlechten Sai-

sonstart muss am nächsten Spieltag eine klare Steigerung erfolgen, um den Rückstand auf die Tabellenspitze nicht zu groß werden zu lassen. PB

4. Mannschaft: 2. Spieltag – Unentschieden im vereinsinternen Duell

Der in letzter Sekunde von SVF 2 zum Wochenende "abgeworbene" 1. Herr von SVF 4, Timo Eckert, hätte vielleicht den Unterschied ausmachen können.

So mühten sich alle Beteiligten im vereinsinternen Duell SVF IV gegen SVF V in vielen Dreisatz-Begegnungen zu einem alles in allem gerechten 4:4 Unentschieden. Dass für SVF IV dabei nicht mehr heraus sprang, lag vor allem an den eklatanten Schwächen in den Doppelpartien: sowohl Damen- als auch beide Herrendoppel wurden in je drei Sätzen verloren und die routinierteren Spieler von SVF V behielten hier die Oberhand.

Das 1. Einzel von Mario war daher der erste Punkt zur Aufholjagd, auch Dennis, der zuvor im Doppel noch etwas unfrisch wirkte, lieferte im Einzel eine solide Partie ab.

Da das Damen-Einzel durch Rückenprobleme ihrer Gegnerin Steffi kampfflos an Elisa ging, stand es auf einmal 3:3.

Danach lieferte das nun erst zum zweiten Mal zusammenspielende Mixed mit Johanna und Roman wieder einen Kampf mit vielen Höhen aber auch Tiefen, behielt aber das bessere Ende für sich - 4:3.

Jan-Ruben mühte sich in der Late-Night-Partie gegen den letzte Saison für SVF V noch als Nummer 1 an den Start gegangenen Gino und hätte fast, aber leider nur fast, in drei Sätzen gewonnen. So endete das hart umkämpfte Match mit 20:22, 21:19, 19:21.

Noch einige Matches auf diesem Niveau und Jan-Ruben hat sicherlich bald auch mal den positiveren Spielausgang auf seiner Seite. Bestimmt. RS





BUSCHEDRUCK
Manufaktur
Grafik · Satz · Druck
Dienstleistungen

WIR DRUCKEN FÜR
SIE IN BESTER
QUALITÄT, HALTEN
DIE TERMINE UND
HABEN PREISE, DIE
AUCH IHNEN GE-
FALLEN WERDEN.
RUFEN, MAILEN
ODER FAXEN SIE
UNS DOCH EIN-
FACH KURZ AN –
WIR FREUEN UNS
AUF SIE!

THEODOR-HEUSS-STR. 39, 70736 FELLBACH, TEL. 07 11. 58 83 83, FAX 07 11. 58 91 92
E-MAIL info@buschedruck.de, www.buschedruck.de

KLINGLER

METZGEREI · PARTYSERVICE · IMBISS · FEINKOST

2 x in Fellbach

Mozartstraße 2/1 · 70734 Fellbach

Tel. 0711/ 5 7193-43 · Fax - 44

Mo. 7 - 13 Uhr · Di.-Fr. 7 - 18 Uhr · Sa. 7 - 13 Uhr

Filiale Markthalle Fellbach:

Hintere Straße 5 · 70734 Fellbach

Tel. 0711/ 93 34 00-93 · Fax - 94

Mo. - Fr. 8:30 - 19 Uhr · Sa. 7 - 13 Uhr

info@metzgerei-klingler.de

Basketball

Abteilungsleiter:
Giuseppe Costanzo
Lange Furche 2
70736 Fellbach
T: 0172 7506258

Bericht U12 zur Spielrunde Kreisliga B

Unsere neu formierte Mannschaft, die in der Kreisliga B auf Korbjagd geht, ist eigentlich eine U10.

Diese Zusammensetzung ergab sich im Laufe der Vorbereitung auf die neue Saison. Leider konnte man nur ein Mal pro Woche trainieren - und das mit zwei Jahrgängen zusammen. Da es hierfür keine Alternative gab, musste das Training zweigleisig abgehalten bzw. musste man zwei Jahrgängen gerecht werden.

Unter der geschickten Leitung von Coach Thilo Gerhardt gelang dieses Kunststück und es konnte eine Mannschaft formiert werden, die mit viel Zuversicht in die neue

Saison geschickt wurde. Was man bei den Spielen gegen Neustadt zu Hause und dann auch auswärts beim TUS Stuttgart sehen konnte, war, dass die Kombination gefunden und das Zusammenspiel immer besser wurde.

Man kann mithalten. Die Kombination U12 / U10 hat eine tolle Entwicklung in den letzten Wochen und Monaten gemacht.

Einen Dank auch an die Eltern von den jungen Wilden für ihre Unterstützung.



Zwei Leistungsträger in der U12m: Marko Stoikovski und Jesper Mack



HOLZSCHUH & BÖHRINGER

EXCLUSIVER INNENAUSBAU



MAX-EYTH-STRASSE 25 70736 FELLBACH TELEFON 0711-9065 989-0
WWW.HOLZSCHUH-BOEHRINGER.DE

 **INTERSPORT**

Ihr kompetenter Teamsportausstatter


adidas


PRO TOUCH



 **INTERSPORT**
BRITZELMAYER

Bahnhofstraße 4 · 70734 Fellbach · 07 11/5 78 80 40


JAKO
LEISERLEIN


erima


PUMA

 **INTERSPORT**
PROFIMARKT

Chenstätter Carré · Wildunger Str. 2-4 · 70572 Stuttgart
Telefon 07 11/5 05 84 96

Aus Liebe zum Sport

Bowling

Abteilungsleiter:
Michael Kuhn
Eugenstraße 35
70734 Fellbach
T: 0711/58 45 03

Hallo liebe Bowling-Gemeinde,

nachdem im letzten Heft leider krankheitsbedingt der Bericht der Bowling-Abteilung fehlte, wird dieses Mal alles nachgeholt:

Entscheidung Vereinsmeisterschaft

Bei den Damen hat sich am Ende Antja mehr oder weniger deutlich durchgesetzt. Sie spielte über die drei absolvierenden Starts mit 174,83 Pins den besten Schnitt von allen, da half der zweitplatzierten Simone auch das leicht bessere Handicap nicht mehr, um an ihr vorbeizuziehen. Am Ende stand ein Rückstand von 52 Pins und ein Nettoschnitt von 168,94 Pins zu Buche.

Weitere 55 Pins dahinter fand sich Christiane wieder. Sie erreichte einen Nettoschnitt von 165,89 Pins. Die weiteren Plätze belegten Ela, Nicole, Alex, Andrea und Gabi, wobei Andrea und Gabi nur zwei Starts absolvieren konnten.

Bei den Herren gab es wieder zwei Gruppen, A/B und C/D/E/F. Nach dem 1. Start in der Gruppe A/B konnten sich Marci und Gerrit ein wenig absetzen. Dieser Vorsprung war aber nach dem City-Start schon wieder beinahe dahin. Der letzte Start in Fellbach musste also die Entscheidung bringen – Marci oder Micha, das war die Frage. Am Ende entschieden es lediglich 6 Pins zugunsten von Micha. Er setzte sich ohne Handicap mit einem Nettoschnitt von 208,50 Pins gegenüber Marci mit einem Nettoschnitt von 205,17 Pins durch.

Gerrit sicherte sich recht ungefährdet den 3. Platz mit einem Nettoschnitt 191,67 Pins. Gute Chancen auf einen Sprung aufs Treppchen hätte auch Dodo gehabt, aber er absolvierte berufsbedingt nur zwei Starts und konnte somit nicht mehr in die Entscheidung eingreifen.

In der Gruppe C/D/E/F war es von Anfang an eine eindeutige Sache. Marco setzte sich bereits in Feuerbach deutlich an die Spitze, verteidigte diese in der City und baute sie am Ende in Fellbach noch einmal aus. Er gewann die Wertung mit einem Nettoschnitt von 192,89 Pins. Den 2. Platz sicherte sich aufgrund des höheren Handicaps Oli mit einem Nettoschnitt von 175,50 Pins vor Sascha Erben mit einem Nettoschnitt von 175,61 Pins. Dahinter folgen noch Raphael und Ecke.

1. Herrenmannschaft – Württembergliga

Erstmals wird in dieser Saison auf Sportölungen gespielt, um bessere Voraussetzungen für die 2. Bundesliga zu schaffen, in der auch nur auf Sportölungen und nicht auf dem sogenannten Houseshot gespielt wird. Der 1. Start in neuer Besetzung – Marco P. hat Marco R. ersetzt – stand in Tübingen an. Und wir schlugen uns bravourös. Wir gewannen alle sechs Spiele, erhielten noch 8 Bonuspunkte und Benni spielte mit 1314 Pins (219,00 Schnitt) auch noch die beste Serie von allen.

Mit diesem Schwung ging es dann nach Böblingen. Und wieder sollte der Bowling-Gott mit uns sein. Dank guter Leistungen und manchmal auch dank des Nichtwollens der Gegner gewannen wir erneut alle sechs Spiele. Dieses Mal gab es zwar „nur“ 7 Bonuspunkte, aber wir konnten unseren Vorsprung auf 12 Punkte ausbauen.

Dann kam Reutlingen...ohohoh...alle hatten die schlimmsten Befürchtungen, lief es dort doch die letzten Jahre nicht gerade prickelnd. Wir schienen dem jedoch zu trotzen – denn diesmal lief es alles andere als schlecht. Zwar mussten wir unsere 1. Niederlage hinnehmen, gewannen jedoch alle anderen Partien. Mit einem für Reutlingen grandiosen Mannschaftsschnitt von 208,17 Pins holten wir dann auch noch 9 Bonuspunkte. Dodo spielten mit glatten 1400 Pins (233,33 Schnitt) auch noch die beste Serie des Tages. Somit wuchs unser Vorsprung auf 17 Punkte an.

Nach dem 3. Spieltag liegt der SVF somit mit 75 Punkten an der Tabellenspitze.

2. Herrenmannschaft – Oberliga 1

Nach dem Meistertitel im letzten Jahr wollte die neu formierte Mannschaft um Kapitän Micha Kuhn das natürlich möglichst wiederholen. Der 1. Start war in der City. Leider wurden nur vier der sieben Spiele gewonnen und man musste sich mit einem eigentlich nicht so schlechten Mannschaftsschnitt von 197,82 Pins nur mit 3 Bonuspunkten begnügen.

Beim nächsten Start in Feuerbach wurden wieder 15 Punkte geholt. Zwar wurden nur drei Spiele gewonnen, aber die Ausbeute bei den Bonuspunkten war mit einem Mannschaftsschnitt von 194,25 Pins und 6 Punkten doppelt so gut wie in der City. Der 3. Start fand auf der bisherigen Highscorebahn in Böblingen statt. Davon war aber nichts zu sehen. Etwas ersatzgeschwächt wurden drei Spiele gewonnen und mit einem Mannschaftsschnitt von 181,86 Pins 3 Bonuspunkte geholt. Micha ist hier nach drei Spieltagen mit einem Schnitt von 203,1 Pins über 21 Spiele der beste Spieler

Zwischenstand nach dem 3. Spieltag:

1. KVS-Club 64, 2. BC Strike 60, 3. Böblingen 50, 4. Tübingen 43, 5. Fellbach 42, 6. PSV 40, 7. Metzigen 37, 8. BCT 23 Pkt.

3. Herrenmannschaft – Bezirksliga 3

Es sind erst zwei Spieltage absolviert. Auch diese Mannschaft wurde umgebaut. Raphael und Sascha Priwall kamen in die Mannschaft, um die Abgänge Kevin und Pascal zu kompensieren, die in die 2. Mannschaft hoch gingen.

Der 1. Spieltag fand in Göppingen statt und lief leider alles andere als gut. Es wurden zwei von sieben Spielen gewonnen, dazu gesellte sich nur noch ein Bonuspunkt. Beim Heimstart in Fellbach sollte sich alles bessern – das war aber nur fast der Fall. Wieder wurden nur zwei Spiele gewonnen, mit einem Mannschaftsschnitt von 174,11 Pins kamen noch vier Bonuspunkte dazu. Der letzte Tabellenplatz konnte verlassen werden. Aber es wird wohl bis zum Ende ein Kampf gegen den Abstieg bleiben.

Sanitär Heizung Flaschnerei

Gewinnen...



... kann nur einer.

Bei uns sind das Sie und Ihre Wünsche! In einem persönlichen Beratungsgespräch entwickeln wir mit Ihnen individuelle Lösungen, die im Team exakt und in Bestzeit umgesetzt werden. Von der Badrenovierung bis zur kompletten Heizungsinstallation treten Profis für Sie an! Und natürlich gilt auch bei uns: Fair-Play. Das bedeutet feste Termine und transparente Preiskalkulationen. Warum sollten Sie sich mit der Bezirksliga zufrieden geben, wenn Sie eine Bundesligamannschaft vor Ort haben? Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne!

 **MERGENTHALER**
ZERWECK GmbH

Marie-Curie-Strasse 7
70736 Fellbach

Tel. 0 711.58 62 02
Fax 0 711.58 76 18

www.mergenthalerzerweck.de

4. Herrenmannschaft – Bezirksliga 2

Nach dem überraschenden Aufstieg in die Bezirksliga wusste jeder von Anfang an, dass dies ein Kampf gegen den Abstieg wurde. Der 1. Spieltag in Esslingen machte dies auch deutlich. Es wurde nur ein Spiel gewonnen und noch 2 Bonuspunkte erzielt. Auch der Mannschaftsschnitt von 158,54 Pins war noch ausbaufähig.

Dasselbe Bild war leider auch in Böblingen anzutreffen. Auch hier konnte nur ein Spiel gewonnen werden. Trotz einer Steigerung auf 167,89 Teamschnitt konnten nur 2 Bonuspunkte erspielt werden. Damit befinden sie sich momentan leider auf dem letzten Platz. Aber das rettende Ufer ist nicht weit weg und in den vier verbleibenden Starttagen ist noch viel drin.

Zwischenstand nach dem 2. Spieltag:

1. Waiblingen 46, 2. Esslingen 42, 3. Böblingen 40, 4. Kornwestheim 38, 5. Allianz 29, 6. Neckarsulm 19, 7. Feuerbach 16, 8. Fellbach 10 Punkte

1. Damenmannschaft – Oberliga

Unsere Damen gingen unverändert in die neue Saison. Dieses Mal sollte es doch endlich mit dem Wiederaufstieg klappen.

Der 1. Start in Metzingen begann verheißungsvoll. Sechs von sieben Spielen wurden gewonnen – die einzige Niederlage musste man ausgerechnet gegen Waiblingen hinnehmen, die wohl der Hauptkonkurrent um den Aufstieg sein werden. Nicoles beste Serie des Tages mit 1338 Pins (191,14 Schnitt) trug zum tollen Mannschaftsschnitt von 182,39 Pins bei und sicherte uns alle acht Bonuspunkte. Auch das beste Mannschaftsspiel blieb unseren Damen vorbehalten – fehlte nur noch die Tabellenführung. Die wollten wir dann am 2. Spieltag in Feuerbach erobern.

Dort waren die Böblinger Damen die Mannschaft des Tages. Wir gewannen vier von sieben Spielen, holten aber wieder alle Bonuspunkte. So knabberten wir einen Punkt vom Rückstand ab und festig-

ten unseren 2. Platz hinter Waiblingen. In Böblingen soll dann endgültig die Tabellenführung geholt werden.

Zwischenstand nach dem 2. Spieltag:

1. Waiblingen 47, 2. Fellbach 46, 3. Böblingen 42, 4. Dream Bowler 30, 5. Ludwigsburg 27, 6. Esslingen 19, 7. Möhringen 15, 8. Ulm 13 Punkte

2. Damenmannschaft – Bezirksliga

Die 2. Damenmannschaft erhielt aus der Jugend Zuwachs. So spielen dieses Jahr Vanessa und Michaela Kaiser mit. Der 1. Start in Fellbach war somit ganz geschickt, um gleich auf der Heimbahn Akzente zu setzen. Dies gelang auch mit vier von fünf gewonnenen Spielen und zusätzlich 3 Bonuspunkten. Damit stand erstmal Platz 2 zu Buche – klasse!

Der 2. Start in der City sollte diesen Trend bestätigen. Auch wenn hier nur 3 von 5 Spielen gewonnen werden konnten, so wurden doch wieder drei Bonuspunkte geholt und der 2. Platz gehalten. Christiane kristallisiert sich hier mehr und mehr zur besten Spielerin der Liga heraus – weiter so!

Zwischenstand nach dem 2. Spieltag:

1. Waiblingen 37, 2. Fellbach 27, 3. Esslingen 26, 4. Reutlingen 21, 5. Böblingen 9 Punkte

Bis zum nächsten Heft stehen folgende Ereignisse an: Entscheidung im Monatspokal im November, die nächsten Spieletage in allen Ligen, Weihnachtsturnier mit anschließender Weihnachtsfeier

Alle weiteren Infos, Termine und Berichte findet ihr bis dahin wie gewohnt auf unserer Homepage

<http://www.svf-bowling.de>. Ich würde mich freuen, wenn die Beteiligung an unserer Homepage doch noch etwas zunehmen würde. Die Ergebnisse stehen eigentlich immer bereits am Sonntag online zur Verfügung. Kommentare und Anregungen alle Art sind daher jederzeit gern gesehen.

Bis dahin viel und Gut Holz!!!

Euer Pressewart

Bruckstraße 32
70734 Fellbach
Tel 07 11 / 58 20 21
www.koegel-fensterbau.de



DER FACHBETRIEB IM HERZEN FELLBACHS

Besuchen Sie uns · wir beraten Sie gerne!

**Aktuelle Trends im
Fensterbau**

**Neuheiten beim
Insektenschutz**

**Reparatur-Service
Wartungsverträge**

**Heizkosten sparen
durch moderne
Fenster und Türen**

**Einbruchsicherung
vom Fachmann**

**Informieren Sie
sich in unserem
Ausstellungsraum**

www.rieger-grafik.de



**Weinproben · Kellerführungen · Vinothek
Seminare · Veranstaltungen**



FELLBACHER
WEINGÄRTNER

Fellbacher Weingärtner eG
Kappelbergstraße 48 · D-70734 Fellbach

Telefon 0711 / 57 88 03 - 0 · Telefax 0711 / 57 88 03 - 40
info @fellbacher - weine.de · www.fellbacher - weine.de



Vinothek Mo. - Sa. von 9.00 bis 18.30 Uhr geöffnet!

Budo

Abteilungsleiterin:
Martina Bobert
Sonnenrain 7
71332 Waiblingen
T: 07151/30670

Budo Jugendfreizeit 2013

- ➔ 8. - 12. Mai 2013 (Himmelfahrt)
- ➔ alle ab 8 Jahren
- ➔ Jugendherberge Singen (Hohentwiel)

Kosten: Preis pro Kind 99 Euro (zweites Kind 88 Euro, Drittes 77 Euro usw.)

Anmeldungen werden ab Ende November im Training ausgegeben.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Fellbacher Herbst Umzug



Am Fellbacher Herbst konnte sich die Budoabteilung unter dem Motto "Ob im Weinberg oder im F3, mit Budo haben wir Spaß dabei. Budo im SVF - Spaß, Fitness, Selbstbehauptung" präsentieren. Mit 42 Kindern und Erwachsenen haben wir die Abteilung und den Verein würdig vertreten.

Budo Volleyball am Fellbacher Herbst

Freitags am Fellbacher Herbst war wieder ein fast schon traditionelles Volleyball Turnier angesagt.

Über 20 begeisterte „Volleyballer“ trafen sich in der Gäuäckerhalle. Drei Mannschaften – Jiu, Freizeit Judo und Karate – traten ambitioniert an.

Das Team vom Karate war als „Titelverteidiger“ der Favorit. Doch an diesem Freitag waren die „Freizeit Judokas“ nicht zu schlagen. Das Team – gut organisiert durch Jörg Richter, gewann alle seine vier Spiele ohne Satzverlust und holte sich so ungefährdet den „Turniersieg“.

Jiu und Karate konnte je ein Spiel gewinnen. Aufgrund der besseren Satzpunkte konnte sich das Karateteam den zweiten Platz sichern.



Volleyball spielende Budokas.

Budo

Nordwürttembergische Einzelmeisterschaft u14

Am 23.09.2012 fand in Besigheim die NWEM u14 statt. Hier konnten die Kämpfer des SV Fellbach ein gutes Ergebnis erreichen.

Noel (-43 kg) konnte sich an die Spitze seiner Gewichtsklasse setzen und erkämpfte einen starken 1. Platz! Caterina (-63 kg) errang die Silbermedaille. Marco (-50 kg) und Luca (-37 kg) konnten in ihren Gewichtsklassen den 3. Platz erreichen. Ebenfalls qualifiziert für die WEM in Heubach hat sich Korphong (-40 kg), mit einem guten 5. Platz. Jakob (-43 kg) und Florian (-55 kg) konnten leider nur Erfahrung sammeln und schieden vorzeitig aus dem Turnier aus.

Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten!

Württembergische Einzelmeisterschaft u14

Am 07.10.2012 fand in Heubach die WEM

u14 statt. Hier konnten die fünf teilnehmenden Fellbacher ein sehr gutes Ergebnis erkämpfen!

Noel (-43kg) gewann seine ersten beiden Kämpfe überlegen, verlor unglücklich vorzeitig das Finale und sicherte sich damit einen starken 2. Platz! Den 3. Platz belegte Marco (-50kg). Er gewann seinen Auftaktkampf, verlor dann etwas unglücklich und sicherte sich durch drei weitere Siege souverän die Bronzemedaille.

Luca (-37kg) und Korphong (-40kg) sicherten sich jeweils 5. Plätze in ihren Gewichtsklassen! Caterina (-63kg) konnte leider keinen Kampf für sich entscheiden und erreichte den 7. Platz.

Alle Fellbacher konnten durch technische Überlegenheit glänzen und errangen alle eine Platzierung, was eine sehr starke Leistung ist. Außerdem konnten sich von fünf Startern zwei für die Süddeutsche Einzelmeisterschaft in Grafenau (Bayern) qualifizieren! Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten!



GAS



HEIZUNG



SANITÄR

EDELMANN

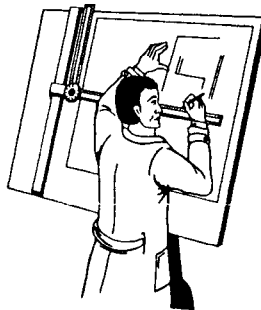


FLASCHEREI

»Ihr Sanitär- und Flaschner-Profi«

Wir lösen große und kleine Aufgaben

- Sanitäre Einrichtungen
- Komplette Badeinrichtungen
- Komplette Kucheneinrichtungen
- Schwimmbadtechnik
- Wasseraufbereitung
- Dach- und Wandverkleidungen für Einzelhäuser, Mehrfamilienhäuser, Industriebauten



SCHWIMMBAD



KUCHEN



KUNDENDIENST

Exakte Planung – fachgerechte Ausführung – zuverlässiger Kundendienst

Edelmann GmbH & Co Sebastian-Bach-Str.28 70734 Fellbach Tel. (0711) 587816

Dojo Putzete

Gute Nachricht für alle, die im Dojo trainieren: Das Dojo ist vom T-Träger bis zu den Matten wieder sauber. 9 Judokas (u.a. mit Teamleiter Ralph und Aktiven-Trainer Holger) hangelten unter der Decke und entstaubten das Dojo auf allen Ebenen. Danke dafür!

Kalligraphie

Nachdem der Kurs für die Jugendlichen aufgrund zu niedriger Teilnehmerzahl (!!) ausfallen musste, konnten die Erwachsenen einen sehr schönen Samstagmittag verbringen.

Frau Kanoko Hashimoto brachte uns die Kunst und Philosophie der japanischen Kalligraphie (Shodo - der Weg der Schrift) ein Stück näher. So konnten wir schließlich die Zeichen für Einigkeit 一心 und Judo 柔道 unter ihrer Anleitung in der korrekten Form und Ausführung schreiben.

Nach zwei Stunden verließen wir die Jugendkunstschule um einige Kenntnisse und ein paar "Kunstwerke" reicher. Unser Dank gilt Frau Hashimoto für den tollen Kurs und der Jugendkunstschule für die gute Kooperation.

Team Jiu Jitsu

AKTIV-AKTIV: Kurz vor und nach den Sommerferien....

...hatte das Showteam noch Bühnenauftritte am Schmidener Sommer und einen

auf dem Fellbacher Herbst.

Gemeinsam mit der Wu Shu Abteilung des SV Fellbach bestritt das Showteam je zwei Auftritte. Zum ersten Mal kam es dabei auch zu einem gemeinsamen Auftritt mit beiden Gruppierungen. Die Show war wie gewohnt professionell durchgeführt und trotz des beginnenden Regens haben die Akteure es mit ihren schnellen Bewegungen unter allen Regentropfen hindurch geschafft.

Gerade als die Matte unverantwortlich rutschig zu werden drohte, war der Auftritt auch schon erfolgreich abgeschlossen.

Das Publikum war begeistert und nahm sich so manche Anregung zur Selbstverteidigung mit. Dank unserer erfahrenen Showteam-Teilnehmer war es auch diesmal problemlos möglich, das Ganze mit wenig Trainingseinheiten auf die Füße zu stellen. Ganz herzlichen Dank!

Ebenso ein Lob an all die Aktiven, die am Fellbacher Umzug trotz der Kälte im Gi mitgelaufen sind und so unsere gesamte Budoabteilung repräsentiert haben!

Rette sich wer retten kann!!!

Der Erste Hilfe Kurs für die Sektion Jiu Jitsu fand am 15./16. September statt. Aufgrund freundlicher Unterstützung konnten Dr. Susanne Eberlein und Car-



Stolze Kursteilnehmer mit ihren Werken.



Showteam-Einsätze Sektion Jiu Jitsu.



men Mergenthaler die Unterrichtsräume der Elly-Heuss-Knapp Realschule als Veranstaltungsmöglichkeit nutzen.

Vom Parkplatz über das Treppenhaus, oder gar im Klassenzimmer – überall waren Verletzte zu versorgen! So übten die Teilnehmer, wie man Verletzte aus einem Auto rettet, Verunfallte von der Treppe birgt, reanimiert und sich und anderen in solchen Notsituationen das Leben leichter macht.

Insgesamt wurde viel gelacht, denn es war wie im wirklichen Leben bei einem Notfall: z.B. als der Ersthelfer, dann nicht am Unfallort sondern auf einem stillen Örtchen war... Die Teilnehmer waren alle hochmotiviert und jederzeit aufmerksam bei der Sache.

Natürlich kamen auch die sportspezifischen Verletzungen nicht zu kurz und so sind sicher alle mit einem riesen Zugewinn an Wissen und Verständnis wieder nach Hause gegangen.

Herzlichen Dank an alle!

Erfolgreiche Kyu-Prüfungen

Nachdem sich elf Jiuka im Mai dieses Jahres zur Gürtelvorbereitung angemeldet hatten, stellten sich lediglich sechs von ihnen der Prüfung.

Das Prüfungskomitee, bestehend aus Florian Leiß und Rainer Struensee, beide vom SVF, sah durchweg gute Leistungen und allen Prüflingen konnte im Anschluss zu ihrem neuen Gürtel gratuliert werden. Magnus Weik und Erik Keller nahmen das erste Mal an einer Prüfung teil und dürfen

nunmehr den gelben Gürtel tragen. Bereits die zweite Stufe, den orange-farbenen Gürtel, erklommen Roland Bauer, Maximilian Lichtenstein und Klaus Magura. Schließlich wurde noch Helmut Haugwitz mit dem blauen Gürtel geehrt und nähert sich somit den Meistergraden.

Besonderen Dank gilt Joel Mafukidze, der sich sowohl für Klaus Magura, als auch für Helmut Haugwitz als Partner zur Verfügung gestellt hatte.



Erfolgreiche Prüflinge.

EINE GUTE ADRESSE

OPTIK Widmaier
Brillenmode

Augenoptik · Contactlinsen

Fellbach · Bahnhofstr. 57
Telefon 0711/58 15 92



Der 3 Meter fuffzig lange Kugelschreiber, die CD mit Ihrer Lieblingsmusik für Ihre Lieblingskunden, der aufblasbare Schutzhelm, der Fünfmonatskalender. Oder die schwarze Kaffeetasse, die heißbefüllt die Farbe wechselt !? Wie wäre es mal mit einer Schneekugel, die Ihr Firmengebäude darstellt ? Oder mit ner eierlegenden Wollmilchsau.

All das haben wir schon für unsere Kunden umgesetzt.

Übrigens:
Normale Kugelschreiber, Kalender, Tassen, oder Luftballons erhalten Sie auch bei uns.

Werbeartikel von Profis für Profis

Wir denken voraus.
Für Sie

- Steuerberatung
- Wirtschaftsprüfung
- Unternehmensberatung

K / K / L / B

Kanzlei KKL B | Cannstatter Straße 24/1 | 70734 Fellbach
Telefon 0711/57 88 88-0 | E-mail: kanzlei@kklb.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kklb.de

Fußball

Abteilungsleiter:
Mathias Fischer
Untertürk. Str.20
70734 Fellbach
T: 0151 11688075

Hallo liebe Fußballfreunde,

wenn Sie in unserer Vereinszeitung die Berichte über den Aktivenbereich unserer Fußballer lesen, so steht für gewöhnlich unsere Erste Mannschaft im Mittelpunkt. Aus gegebenem Anlass jedoch weichen wir heute von diesem gewohnten Schema ab und stellen eine auf den ersten Blick durchaus ungewöhnliche Frage:

Was haben der FC Bayern München und der SV Fellbach in diesem Jahr gemeinsam?

Keine Angst, der Verfasser dieses Berichts hat sie noch alle beisammen und ist mitnichten des Größenwahns verfallen. Es geht bei diesem Vergleich schlicht um ein Trauma, das beide Vereine, so unterschiedlich sie auch sein mögen, gleichermaßen aufzuarbeiten haben. Ein Trauma allerdings, das es wahrlich in sich hat. Denn beide Vereine durften in diesem Jahr ein bedeutendes Finale nicht nur im eigenen Stadion sondern gar mit eigener Beteiligung ausrichten.

Allenthalben wurde der Begriff vom "Finale dahoim" geprägt und die Euphorie und die Vorfreude waren kaum noch zu steigern. Die traumatische Gemeinsamkeit dieses Endspielerlebnisses gipfelt und endet hier wie dort in einem Elfmeterschießen und dort wiederum im finalen Schuss der eigenen Mannschaft.

Falls die geneigte Leserin oder der geneigte Leser noch immer rätselnd vor sich hin liest, der bzw. dem sei die Auflösung nicht länger vorenthalten:

Der FC Bayern München hat das **Champions League Finale** gegen den **FC Chelsea** und die **Seniorenfußballer** des **SV Fellbach** haben das **Finale** um die **Württembergische Meisterschaft** ge-

gen die **Downtown Boys Neckarsulm** jeweils im Elfmeterschießen verloren. Insoweit könnte sogar unser **Frank Weine** in einem Atemzug mit **Bastian Schweinsteiger** genannt werden, was im Allgemeinen einem fußballerischen Ritterschlag gleichkommt, im besonderen Falle jedoch eher einem fußballerischen Niederschlag entspricht und deshalb auch tunlichst vermieden wird!

Während der FC Bayern München im Jahre 2001 das Champions League Finale im Elfmeterschießen immerhin gewinnen konnte, scheint die Entscheidung vom Strafstoßpunkt für den SVF zu einem unüberwindlichen Problem geworden zu sein. Viermal (!!!) stand der SVF in den vergangenen neun Jahren im Endspiel um die Württembergische Meisterschaft. Viermal ging der SVF als Verlierer vom Platz und, Sie ahnen es, viermal besiegt vom fast schon magischen Elfmeterpunkt. Der SVF dürfte unbestritten die erfolgreichste und gleichzeitig die erfolgloseste Mannschaft bei den Württembergischen Meisterschaften der vergangenen Jahre sein.

Ein fragwürdiger Titel - keine Frage und der Sportsfreund, der diese Zeilen verfasst, würde liebend gerne auf solche Formulierungen verzichten, doch man hat ihm auch in diesem Jahr einfach keine andere Wahl gelassen.

Auf ein Neues, heißt es im Jahre 2013 und vielleicht gibt es dann im Spätherbst erneut über eine Parallelität zweier deutscher Mannschaften zu berichten, die scheinbar Lichtjahre voneinander trennen, sich über den Gewinn eines Titels aber ganz bestimmt gleichermaßen freuen können!

Von einem Titel sind unsere beiden aktiven Herrenmannschaften, man ist fast geneigt zu sagen, ebenfalls Lichtjahre, entfernt. Doch anders als bei unseren Seniorenfußballern, war und ist dies auch keine Saisonvorgabe. Vielmehr geht es sowohl bei unseren **1.Mannschaft** in der Landesliga wie auch bei unserer **2. Mannschaft** in der Bezirksliga zunächst nur darum, die jeweilige Spielklasse zu halten.

WURST BRATEREI HUTT

Fellbach
beim
Rathaus

... und beim Heimgeh'n nicht vergessen,
schnell noch etwas Kräfft'ges essen!

Oettinger

Holzbau • Dach komplett • Gartenhäuser



GARTEN- UND GERÄTEHÄUSER

Direkt vom Hersteller. In vielen Größen und Varianten. Idealer Schutz gegen Wind und Wetter. Mit viel Stauraum. Stabil und hochwertig gebaut in handwerklicher Oettinger-Qualität. Lassen Sie sich von uns fachkundig beraten.

Willkommen in unserer großen Ausstellung. Auch am Sonntag 11-17 Uhr – ohne Beratung und Verkauf.

Stuttgarter Straße 147-149
70734 Fellbach (Lindle)
Tel 0711 95 28 80-0



Unsere Erste Mannschaft um unsere beiden **Trainer Markus Kärcher** und **Harald Janik**, liegt insoweit durchaus im Soll. Denn es gilt in dieser Saison doch mehr Schwierigkeiten zu bewältigen, als man dies in der Vergangenheit gewohnt war. Grund dafür ist ein im Vergleich zu den Vorjahren ziemlich abgespekter Kader, der sich im Laufe der Hinrunde allerdings unfreiwillig noch weiter fast schon dramatisch verschlankt hat. Denn unsere beiden Trainer mussten bislang und müssen auch noch bis zum Ende diesen Jahres zahlreiche langfristige Ausfälle kompensieren, was angesichts des ohnedies schon dünnen Spielerkaders nur durch kräftige Unterstützung von Spielern unserer Zweiten Mannschaft möglich war. Da dieser fließende Austausch in früheren Zeiten auch schon mal aufgrund atmosphärischer Störungen erheblich und zum Leidwesen sämtlicher Beteiligten ins Stocken geraten war, ist diese Entwicklung, in welcher sich auch ein Stück Normalität widerspiegelt, nunmehr umso erfreulicher und gibt nicht zuletzt gerade den Spielern unserer Zweiten Mannschaft die unverhoffte Möglichkeit, sich für einen dauerhaften Aufenthalt in der Ersten Mannschaft zu empfehlen.

Roland Sandmeyer, Trainer unserer Zweiten Mannschaft, der durch die enorme Spielerfluktuation freilich immer wieder zu Veränderungen bei seiner eigenen Mannschaftsaufstellung gezwungen wird, dürfte sich auf der anderen Seite aber genauso über die sich bietenden Möglichkeiten seiner Schützlinge freuen. Wir wünschen uns natürlich, dass spätestens mit Beginn der Rückrundenvorbereitung im Januar 2013 sämtliche Spieler wieder zur Verfügung stehen, so dass sowohl Markus Kärcher und Harald Janik wie auch Roland Sandmeyer jeweils ihrer Mannschaft auch die personelle Stabilität verleihen können, um ihre Planungen dann auch für den Rest der Saison umsetzen zu können.

Nach Lage der Dinge wird bei beiden Mannschaften die Abstiegsgefahr kein konkretes Thema werden.

Michael Listl und **Werner Pfander**, Trainer unserer **Frauenmannschaft**, müssen sich zwar ebenfalls grundsätzlich auch mit dem Abstieg einer oder zweier Mannschaften aus der Bezirksliga befassen. Ihr eigenes Team jedoch dürfte bei solcherart Überlegungen keine Rolle spielen. In ihrem ersten Jahr überhaupt schlägt sich unsere neu formierte Mannschaft nämlich ganz passabel, besiegt die schwächeren Teams im direkten Duell stets und zwar mehr oder weniger deutlich, was dann auch zu einer sicheren Distanz zu den Abstiegsrängen führt. Sicher, die jungen Frauen müssen noch einiges lernen, um auch in die Lage zu kommen, sich gegen vermeintlich stärkere Teams nicht nur zu behaupten sondern auch durchzusetzen. Dies aber ist nur noch eine Frage der Zeit!

Bis zur nächsten Ausgabe grüßt herzlichst
Ihr
Mathias Fischer

Liebe Freunde des Jugendfußballs, der Ball rollt nun schon wieder eine Weile auf den Plätzen im Sportzentrum Süd-West beim Max-Graser-Stadion und die Tage werden kürzer. Den ersten Schnee, verbunden mit Spielausfällen, gab es dieses Jahr bereits im Oktober und die meisten Teams warten auf den Startschuss zum WFV-Junior-Cup, der Württembergischen Hallenfußballmeisterschaft.

Saisonvorbereitungsturniere
Schon traditionell findet unsere Saisonöffnung mit den Vorbereitungsturnieren am Ende der Sommerferien statt. Bei den A-Junioren konnte der VfR Murrhardt den VfL Winterbach mit 1:0 im Finale besiegen. Die SpVgg Cannstatt behielt im kleinen Finale knapp mit 1:0 Toren die Oberhand gegen den TuS Metzingen. Unsere B2 war beim B – Junioren -Turnier



Unsere fleißigen Helfer, hier beim B-Juniorenturnier, sorgten für exzellente Verköstigung.

ein würdiger Vertreter des SVF und konnte im kleinen Finale den VfL Nagold mit 5:4 nach Elfmeterschießen bezwingen. Turniersieger wurde Normannia Gmünd, die den TV Pflugfelden knapp mit 1:0 Toren im Finale schlug.

Eine Woche später lieferten sich beim C-Juniorenturnier der SV Zimmern und die „erste Garnitur“ des SV Fellbach ein spannendes Finale, in dem der SV Zimm-

ern nach Elfmeterschießen als Sieger vom Platz ging. Im Spiel um Platz drei musste ebenfalls ein Elfmeterschießen über die Verteilung der Ränge entscheiden. Am Ende hatte der VfL Nagold knapp mit 4:3 Toren vor dem SV Weingarten die Nase vorn.

Das D-Juniorenturnier konnte der TSV Weilheim vor der SpVgg Cannstatt gewinnen. Der SV Vaihingen behielt gegen den ASV Botnang im Spiel um Platz drei mit 1:0 die Oberhand. Für die drei Teams des SVF war nach der Gruppenphase Endstation, die D1 hatte ein Tor zu wenig auf dem Konto und musste dem SV Vaihingen, der am Ende Rang drei belegte, den Vorrang lassen.

Die E – Junioren schnupperten zu Beginn dieser Saison ebenfalls Turnierluft und durften wie sonst nur die „Großen“ im Stadion auf Rasen ihre Spiele austragen. Dabei konnte die E 1 sich im Finale gegen den TSV Münster durchsetzen, die E2 unterlag im Spiel um Platz fünf dem 1. FC Heidenheim und unsere E3, überwiegend mit Spielern des jüngeren Jahrgangs besetzt hielt wacker in den Gruppenspielen mit.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern ganz herzlich für ihren unermüdllichen Einsatz bedanken und die ersten mündlichen Zusagen der beteiligten Ver-



Unsere B2-Junioren mit Maskottchen Nana



E1 Trainer Benni und Phil Röseke mit ihren Spielern nach einem Einsatz in der ersten Mannschaft.

eine fürs nächste Jahr sind das größte Lob, das ich an dieser Stelle an alle weitergeben möchte. Ein ganz besonderer Dank gilt den Schiedsrichtern, die zum Gelingen unserer Turniere beitrugen.

Seppi-Herberger-Turnier

Am Fellbacher Herbst Sonntag fand dieses Jahr das 35. Seppi-Herberger-Turnier

für C-Junioren statt und genauso wie im Jahr davor trafen im Finale der SV Fellbach I und das Juniorteam Aalen aufeinander. Doch damit nicht genug, beiden Teams gelang es sogar das Ergebnis von 4:0 Toren zu wiederholen und die Fellbacher Jungs konnten am Ende die begehrte Trophäe in Empfang nehmen.

Im Spiel um Platz 3 hatte der TSV Neu Ulm wie im letzten Jahr mit 1:0, dieses Mal gegen den FV Löchgau, ganz knapp die Nase vorn. Ein herzliches Dankeschön an die Stadt Fellbach, die dieses Turnier im Rahmen des Fellbacher Herbstes veranstaltet und an die Teams, die jedes Jahr zum Teil von weit her kommen um ihr Startgeld im Form einer Flasche Wein einzulösen.

Verbandsstaffel B1 Junioren

Nach einem gelungenen Start in der Verbandsliga mit vier Spielen ohne Punktverlust folgten fünf Niederlagen ehe Anfang November wieder der erste „Dreier“ gegen die TSF Ditzingen eingefahren werden konnte. Dem Team mit einigen Spielern des jüngeren Jahrgangs ist bei etwas mehr Konstanz und dem unbedingten Willen zum Sieg einiges zuzutrauen und lässt für die nächsten Spiele hoffen.

**Sportler fühlen sich wohl
» bei uns finden Sie alles!**



Wir beraten Sie bei:

- » *Fitness*
- » *Ernährung*
- » *Körperpflege*
- » *Sportverletzungen*

Ihr
Dr. Bruno Pfeifer
Apotheker



**KAPPELBERG
APOTHEKE**
Dr. Bruno Pfeifer
Beste Beratung - nur eine unserer Stärken.

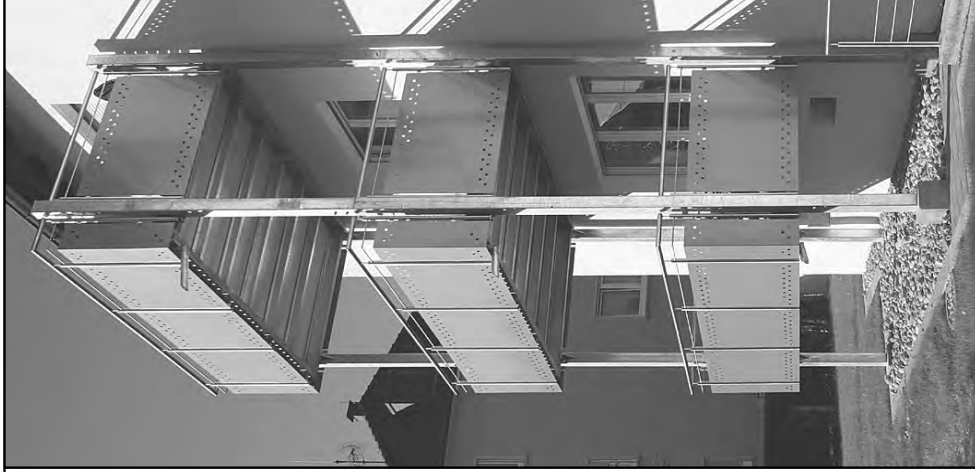
Berliner Platz 2 · 70734 Fellbach
Tel. 07 11 - 5 78 29 00
www.kappelberg-apotheke.de

- **Edelstahlverarbeitung**
- **Stahlbalkone**
- **Geländer**
- **Tore**
- **Treppen**
- **Kundendienst**

FISCHER GmbH



Merowingerstraße 11
70736 Fellbach
Telefon 07 11/51 85 66 00
Telefax 07 11/51 85 66 09



Landesstaffel C1

Einen ähnlich guten Start erwischte die C1 mit drei Siegen in Folge und belegt im Moment Rang vier.

Bezirksligateams

Die **A1** nimmt erneut Anlauf, um wieder auf Verbandsebene am Ball sein zu können. Ob es am Ende reichen wird, muss das Team in den nächsten Spielen unter Beweis stellen. Mit vereinten Kräften und äußerster Disziplin kann mancher Stein aus dem Weg geräumt werden. Ganz am Ende der Saison wird dann zusammengezählt und diese ist noch lang.

Auf einem guten 5. Platz nach drei Siegen, zwei Niederlagen und einem Unentschieden rangieren unsere **B2**-Junioren in der höchsten Liga im Bezirk und haben im Bezirkspokal mit der TSG Backnang II eine lösbare Aufgabe vor sich.

Nach sechs Spielen belegt die **C2** einen Platz im Mittelfeld und kann sich nach dem unglücklichen Pokal-Aus ganz auf die Punkterunde konzentrieren.

Einen Platz an der Sonne haben unsere **D1**-Junioren, die ungeschlagen im Kampf um die Bezirksmeisterschaft ganz vorne dabei sind.

Qualifikationsrunden

Mit der B3 haben wir erstmals in der Vereinsgeschichte drei B-Junioren-Teams im Wettbewerb. Wir haben damit vereinstreuen Jugendlichen, die zum Teil in Fellbach das Fußballspielen gelernt haben, eine Spielmöglichkeit anzubieten. In einem gemeinnützigen Verein muss für jeden Platz sein und so konnte von der Jugendleitung vermieden werden, dass Spieler wegschickt werden mussten.

Vereinstreue muss auch künftig, egal in welcher Form, belohnt werden!!

Nach sechs Spielen belegt das Team Rang zwei und hat beste Aussichten in der Rückrunde in der Leistungsstaffel anzutreten.



Die Teams der C3, D2 und D3 spielen ebenfalls um die Qualifikation für die Leistungsstaffel in der Rückrunde.

Sämtliche E-Junioren Teams sind ebenfalls in der Qualifikationsrunde, die als Orientierung für die Einteilung der Staffeln in der Rückrunde ab März nächsten Jahres dient. Eine Spielklasseneinteilung gibt es für den Bereich des Kinderfußballs der E- und F-Junioren und Bambini beim Württembergischen Fußballverband nicht. Die F-Junioren und die Bambini haben ihre Spieltage in der Vorrunde im Feld abgeschlossen und warten nun auf ihren ersten Einsatz bei den Spieltagen in der Halle.

WFV-Junior-Cup

Für die vier Mannschaften bei den C-Junioren, den fünf Teams bei den D-Junioren und unseren drei E-Junioren stehen in den kommenden Wochen die ersten Runden auf Bezirksebene für die Hallenmeisterschaften an. Dabei geht es bei den Einser-Teams um die Qualifikation auf Verbandsebene, wofür ich allen ganz fest die Daumen drücke.

VR-Cup

Unsere D1 hat sich für den VR-Cup auf Verbandsebene qualifiziert und dort warten nun in der Vorrunde Mannschaften wie der 1. FC Heidenheim, der SC Geislingen oder u.a. der TSV Benningen. Ich wünsche Euch viel Erfolg!

Wir sind immer auf der Suche nach geeigneten Trainern und Betreuern für alle Altersklassen, die sich mit unserem Ausbildungskonzept des ballorientierten Spiels und dem Ausbildungskonzept des WFV identifizieren. Interessierte dürfen sich gerne bei uns unter svf-fussballjugend@t-online.de oder über das Kontaktformular auf unserer Homepage www.sv-fellbach-jugendfussball.de melden.

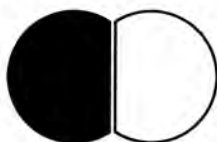
Das war's für heute bis zum nächsten Mal.

Petra Huber
stellv. Jugendleiterin

IN DEN BESTEN HÄUSERN ZUHAUSE



gardinen
raumausstattung
teppichböden
objektausstattung



raum
studio
falter
GmbH & Co.

Ringstr. 20 - 22, 70736 Fellbach
Telefon (07 11) 957 918 - 0
Telefax (07 11) 957 918 - 33

Fellbach/Stuttgart - Dresden - Wiesbaden -
Berlin - Prag - Wroclaw

Gewichtheben

Abteilungsleiter:
Matthias Siegle
Alfr.-Klinge-Str.6
73630 Remshalden
T: 07151/99 46 654



Doppelte Titelkämpfe

Als schlechte Gastgeber erwiesen sich die Kraftsportler des SVF bei den kürzlich in Fellbach ausgetragenen Landesmeisterschaften im Kraftdreikampf und im Kreuzheben. Die wichtigsten Titel behielten sie mal eben gleich bei sich in der Zeppelinhalle.

Die Pokale für beide Mannschaftstitel blieben ebenso in Fellbach wie die Plätze eins und zwei in der Dreikampf-Relativwertung und in der Kreuzhebe-Relativwertung. Es siegte jeweils Peter Schorr vor Julian Schnurr.

Im Kraftdreikampf war Peter Schorr bei den Männern in der Gewichtsklasse bis 74 Kg mit einer Gesamtleistung von 627,5 Kg der Beste. Stefano Monella wurde in der Gewichtsklasse bis 120 Kg mit einer Last von 620 Kg hinter Mike Gast Zweiter. In der Altersklasse I gewann Matthias Schweizer in der Gewichtsklasse bis 74 Kg mit 375 Kg.

Auch Matthias Siegle (GK bis 83 Kg) blieb ungeschlagen. Ohne die sonst übliche, leistungsfördernde Spezialbekleidung hob unser Abteilungsleiter 520 Kg.

Bei den Jugendlichen schaffte Julian Schnurr in der Gewichtsklasse bis 93 Kg eine Last von 682,5 Kg und gewann mit diesem inoffiziellen deutschen Rekord den Titel. Bereits in der Auftaktdisziplin Kniebeuge hatte er seinen eigenen nationalen Rekord inoffiziell um fünf Pfund auf 260 Kg gesteigert.

Einen hervorragenden Einstand als Wettkämpfer feierte zudem Achim Berrai, der bei den Junioren in der Gewichtsklasse bis 74 Kg mit 442,5 Kg siegte und unsere Abteilung auch menschlich bereicherte.

Eine ähnliche Titelflut wie im Kraftdreikampf gab es auch im Kreuzheben. Unsere Mannschaft siegte auch hier vor Bad Rappenau und dem AC Weinheim.

Gelungene Premiere

In der Kraftsportabteilung des SV Fellbach gibt es einen Ehrenamtsposten, der so undankbar ist wie kaum ein Zweiter: Die Tätigkeit des Technischen Leiters.

Während bei den Gewichthebern mit Laszlo Szabo seit vielen Jahren der richtige Mann auf dem Posten sitzt, ist das bei den Kraftdreikämpfern etwas anders. In den vergangenen Jahren sind etliche engagierte Ehrenamtliche an dieser Aufgabe verzweifelt.

Umso erfreulicher ist es, dass unsere Abteilung mit der Wahl von Daniel Ruprecht vor einigen Monaten auf dieser Position einen echten Glücksgriff machte. Ohne großes Aufhebens hat er sich in die verzwickte Materie eingearbeitet und zuletzt (siehe Bericht oben) eine allseits als gelungen angesehene Doppel-Landesmeisterschaft organisiert.

„Daniel hat echt einen super Job gemacht“, lobt deswegen nicht nur unser Abteilungsleiter Matthias Siegle. Fast nebenbei beweist Daniel auch an der Hantel Konstanz und Zuverlässigkeit. Damit hat er sich zum wichtigen Heber unserer Bundesligamannschaft entwickelt. Weiter so!



Nicht nur an der Hantel ist Daniel Ruprecht ein echter Gewinn für den SVF.



Sparkassen-Finanzgruppe

Der Erfolg hat seinen Preis.
Einen sehr schönen sogar.

SWN
Kreissparkasse Waiblingen

Im Sport sind körperliche Fitness und exzellentes Können, Erfahrung und der Wille, der Beste zu sein, entscheidend. Ähnliches gilt für unser Angebot: Hervorragende Produkte, Höchstleistungen, freundliche, kompetente Beratung und weltweit gute Verbindungen sind Stärken, die uns und vor allem Ihnen Erfolg bringen. **Wenn's um Geld geht – SWN.**

Gewichtheben



Guter Einstand

Sein Vater Mario Schnurr hat es nach seinem Wechsel zum SV Fellbach kürzlich bei den Europameisterschaften vorgebracht – und jetzt hat Julian Schnurr nachgezogen. Mit einer wahren Flut von insgesamt neun deutschen Rekorden ist der neue Mann im SVF-Trikot von den Jugendweltmeisterschaften im Kraftdreikampf aus dem polnischen Szczyrk zurückgekehrt.

In der Kniebeuge steigerte der 18-Jährige die nationale Bestmarke gleich zweimal auf letztlich 257,5 Kg und belegte damit in der Einzelwertung Rang acht.

Anschließend verbesserte er seinen bisherigen, ebenfalls in diesem Jahr aufgestellten deutschen Rekord von 177,5 Kg im Bankdrücken gleich mit dem Anfangsversuch auf 180 Kg. Es folgten 185 und letztlich 190 Kg, mit denen sich Julian die Goldmedaille sicherte. Diese Last stellt zugleich einen deutschen Jugendrekord dar und war bei den Weltmeisterschaften das drittbeste Resultat aller Gewichtsklassen in dieser Disziplin.

Nur im abschließenden Kreuzheben, der Paradedisziplin seines Vaters, blieb Julian Schnurr ohne Rekord und belegte mit 222,5 Kg Rang zehn.

„Von der Kraft her ist er stärker, aber noch fehlt ihm in dieser Disziplin die Substanz“, sagte Mario Schnurr, der selbst 14 nationale und zwei globale Meistertitel im Kraftdreikampf vorweisen kann.

In der Dreikampfwertung steigerte Julian Schnurr die bisherige nationale Rekordmarke der Jugendklasse bis 83 Kg von 645 Kg Gesamtlast auf 670 Kg Gesamtlast und belegte damit in der Endabrechnung Rang sechs. Mit seinen bei dieser Gelegenheit erzielten 449,5 Relativpunkten hat sich der Abiturient, der gegenwärtig beim Deutschen Roten Kreuz ein freiwilliges Soziales Jahr absolviert, auch für das Bundesligateam des SV Fellbach empfohlen.

Nochmals Rekord

Mit 165,5 Kg Vorsprung einen Wettkampf zu gewinnen und dennoch das selbst erhoffte Ziel verfehlt zu haben, kommt im Kraftdreikampf nicht alle Tage vor.

Bei den deutschen Jugendmeisterschaften der Kraftdreikämpfer in Barth ließ Julian Schnurr vom SV Fellbach seinen Konkurrenten nicht den Hauch einer Chance. Dabei gelangen dem 18-Jährigen in der Gewichtsklasse bis 83 Kg gleich zwei deutsche Nachwuchsrekorde.

In der Auftaktdisziplin Kniebeuge schaffte Julian Schnurr mit 258 Kg ebenso eine nationale Bestmarke wie in der Dreikampfwertung (670,5 Kg). Damit belegte der beste jugendliche Heber des SV Fellbach auch in der Relativwertung mit 451,8 Punkten den ersten Rang.

Beide Resultate bedeuten eine neue persönliche Bestmarke und die Dreikampfleistung auch einen neuen deutschen Rekord. Den alten, erst im August bei den Weltmeisterschaften aufgestellten Rekord (siehe Bericht oben) hielt natürlich ebenfalls Julian Schnurr.

Nur ein Ziel hat unser Erfolgsheber verfehlt: Die 700-Kg-Marke, womit er in der Relativwertung stärkster jugendlicher Kraftdreikämpfer aller Zeiten in Deutschland geworden wäre.

M. Käfer

bäckerei
SAUR

Täglich Ofenfrisches!
Mit der vollen Kraft des Kornes.
Mo-Fr durchgehend
geöffnet 6.00-18.00 Uhr
Sa bis 13.00 Uhr
Besuchen Sie uns auch
Sonntags
geöffnet 8.00-11.00 Uhr
Besondere Wünsche, Anlässe, Feste?
Kleine und große Mengen?
Wir backens frisch!!!
Bestellungen Tel.586022.

Schmerstr.35
70734 Fellbach
Tel.0711/586022

Nordic Walking

Abteilungsleiter:
Helmut Aldinger
Grabenstr.1
70734 Fellbach
T: 0177/5666055



Programm und Inhalte:

Nordic-, XCO-Walking und Walking

- Aufwärmen mit Musik
- Walkingspezifische Funktionsgymnastik
- Muskelaufbautraining
- Walking und Nordic Walking in verschiedenen Gruppen und unterschiedlichen Distanzen
- Gemeinsames Dehnen

Termine:

Dienstags 18:30 Uhr *außer an*
Donnerstags 18:00 Uhr *Feiertagen*

Treffpunkt:

im Max-Graser-Stadion / Tribüne
Esslinger Straße 120, 70734 Fellbach

Kosten:

SVF-Mitglieder: kostenlos
Nichtmitglieder: 40 Euro / Halbjahr

Der Beitrag berechtigt sowohl zur Teilnahme am Nordic Walking-Treff als auch am Präventionstraining in der Halle.



Unterschiedliche Gruppen:

Anfänger- und Wiedereinsteigergruppe:

Aller Anfang ist schwer.

Für den Einstieg ist es sinnvoll, zwei- bis dreimal pro Woche zu trainieren, damit die Muskulatur schrittweise aufgebaut werden kann. Wichtig ist es, langsam anzufangen, sich allmählich zu steigern und nicht zu überlasten.

Fitnessgruppe: Sie (Nordic-, XCO-) Walken schon länger!

Sportgruppe: Oder trainieren Sie in unserer Sportgruppe, z.B. für den nächsten Volkslauf.

Technikeinweisung in Nordic- und XCO-Walking

für interessierte Einsteiger und Anfänger durch erfahrene und geschulte Übungsleiter

Nur nach vorheriger Anmeldung

unter: ☎ 0177/5666055

✉ nw-svf@t-online.de

Kosten:

SVF-Mitglieder: EUR 8,00

Nichtmitglieder: EUR 10,00

Stöcke bzw. XCO-Trainer werden gestellt.

XCO-Walking

XCO Walking ist das neue **Gesundheits-training** mit **Tiefenwirkung** und viel mehr als nur Training mit „Hanteln“.



Wirkungsweise des XCO-TRAINERS:

- Herz-Kreislauf Fitness
- straffes Bindegewebe
- Koordination
- Starker Rücken – aktiv gegen Rückenschmerzen
- beinhaltet eine akustische Trainingskontrolle
- ist individuell dosierbar
- verbessert das Rhythmusgefühl
- löst Verspannungen

Kursangebote XCO-Walking

XCO-Walking-Zielgruppe:

Rückengerechtes Walking mit dem XCO-Trainer ist ein ideales Ausdauersportprogramm, das die Gesundheit fördert. Sie werden an Ihrem Leistungsstand abgeholt, egal ob jung oder alt.

Einsteigerkurse

Durch 2x60 Minuten steht bei diesem Kurs das Erlernen der XCO-Walking-Technik im Vordergrund. Sie haben genügend Zeit, die Technik zu verfeinern, Ihre Ausdauer dabei zu verbessern und durch zusätzliche Stabilisations- und Kräftigungsübungen die Trainingseffektivität zu steigern.

Anmeldung zu den Kursen ist unbedingt erforderlich unter:

☎ 0177 5666055

✉ nw-svf@t-online.de

Präventionstraining in der Halle mit Musik:

Wir bieten den idealen Ausgleich, wenn Sie im Beruf viel sitzen müssen oder eine einseitige Tätigkeit ausführen.

Schaffen Sie gemeinsam in der Gruppe den Einstieg in ein regelmäßiges Präventionstraining.

Programm und Inhalt:

- *Aufwärmen*
- *Koordinationstraining*
- *Muskelaufbautraining*
- *Dehnen und Entspannen*

Termin:

Freitags, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr

Treffpunkt:

Silcherturnhalle / Gymnastikraum
Tainer Straße 32, 70734 Fellbach

XCO-Ganzkörpertraining

XCO Training ist eine der effektivsten Kräftigungstrainingsformen die es gibt. Im Bereich der Gewichtsreduktion, Körperstraffung und Körperformung ist das XCO Training besonders effektiv, da das Bindegewebe mit einbezogen wird.

Mit viel Spaß in unseren Kursen hierzu bieten wir Ihnen die besten Voraussetzungen, damit sich XCO Training zu Ihrem Lieblingssport entwickelt.

Kurstermine

Die neuen Kurstermine für
XCO- Walking und
XCO- Ganzkörpertraining

erhalten Sie auf Anfrage.

Bitte beachten:

21.12.2012	Kein Hallensport
25.12.2012	Kein Treff
27.12.2012	Kein Treff
28.12.2012	Kein Hallensport
01.01.2013	Kein Treff
03.01.2012	Kein Treff
04.01.2013	Kein Hallensport





MICHELIN
HIGH-
PERFORMANCE



PILOT EXALTO
Der Maßstab für
Fahrspaß

PILOT PRIMACY
Der Hochleistungs-
reifen für Vielfahrer

PILOT SPORT
High-Tech für
sportliche Fahrer



MICHELIN

**Reifen
Kaiser**

Marie-Curie-Straße 6
70736 Fellbach
Telefon
0711/584792
Fax
0711/584695

Ihr Teamsportpartner in Fellbach!

SPORT OSWALD

Outdoor, Running, Handball,

Nordic Walking, Tennis, Freizeit, Ski ...

Oswald -Dreher-
Sports GmbH
Bahnhofstr. 113
Tel. 0711 592531

www.sportoswald.de
info@sportoswald.de
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 9 - 14 Uhr

Ringen

Abteilungsleiter:
Reinhold Münz
Esslinger Str.81
70736 Fellbach
T: 0711/58 70 30

Ringen - Football - Judo ... eine Mannschaft mit neuen Gesichtern

Nachdem letztes Jahr der Aufstieg gefeiert werden durfte, begann der Auftakt in dieser Saison vielversprechend. Hoch motiviert und mit einer der jüngsten Mannschaften in der Landesklasse besiegte man souverän im ersten Heimkampf den Gast aus Röhlingen.

Doch schon im zweiten Kampf, einem Auswärtskampf in Herbrechtingen, wurde die Mannschaft aus ihren Ambitionen, um die vorderen Plätzen mit zu ringen, herausgerissen.

Durch einen Sturz mit dem Gegner verletzte sich der Mannschaftskapitän Arne Stoll so unglücklich, dass er für die gesamte Saison ausfällt.

Und es kam für die Ringer des SVF noch schlimmer. Es war, als ob das Verletzungspech wortwörtlich an den Ringerstiefeln klebte. Die unglückliche Serie von Verletzungen ließ die schon knappe Mannschaftsreserve dahinschmelzen!

Doch nun zum Trotz wollte man sich nicht dem Schicksal beugen. Alle Fäden und Beziehungen zu anderen SVF-Abteilungen wurden von einzelnen Ringern geknüpft und ausgelotet.

Am Ende der Bemühungen stand eine „globale“ Mannschaft mit zwei neuen Gesichtern auf der Matte bereit:

Enrico Höhl von den American Footballern und Paul Bobert von den Judoka. Beide wagten den Sprung ins kalte Wasser und ließen sich auf das Abenteuer ein, die Ringermannschaft zu unterstützen.

Enrico ersetzte im Schwergewicht (bis 120 kg) Constantin-Ovidiu Iosca, der sich eine Bänderverletzung zugezogen hatte.

Paul Bobert ersetzte in der Gewichtsklasse bis 74 kg David Wolfer, der mit Schulterproblemen pausieren muss.

Beide Sportler zeigen in einer eindrucksvollen und vorbildhaften Weise, wie man sportartenübergreifend zusammenstehen kann! In ihren Kämpfen zeigten sie nicht nur ihren Mut, sondern auch ihr kämpferisches Geschick. Viel bedeutsamer jedoch ist, dass sich beide sofort in die Mannschaft einfügten und ein Teil von ihr wurden.

So ist trotz dem unglücklichen Verlauf der Saison ein neues SVF-Gemeinschaftsgefühl entstanden.

Joachim Stoll



Paul Bobert



Enrico Höhl

Kooperationen mit Schulen

Seit Anfang des Schuljahres 2012/13 gibt es in unserer Stadt drei Ringer-AGs. Zum einen bereut Norbert Dantonello eine AG an der Anne-Frank-Schule. Gurgun Bagdasaryan gibt sein Wissen gleich in zwei Ringen-Fair kämpfen-AGs im Rahmen der Ganztagesbetreuung der Zeppelinschule weiter. Den Schülerinnen und Schülern macht es Spaß und vielleicht können wir den einen oder anderen für den Ringersport interessieren.

Ringen

Am **Fellbacher Herbstwochenende** hatte nicht nur die Herrenmannschaft ihren Auswärtskampf in Unterelchingen, auch die Jugend war im Einsatz:

Während Gurgun Bagdasaryan mit vier Kindern beim **Bezirksturnier in Ehningen** am Start war, betreute Taniel Shavadze eine Jugendauswahl, die vor dem Intersportgeschäft Britzelmayer einen Teil ihres Könnens interessierten Zuschauern zeigten:



Die Turnierteilnehmer waren: Boris Abdullaev, der sich die Goldmedaille sicherte, Salomon Faizulaev und Torben Erdmann, die jeweils auf dem 2. Platz landeten, und Jan Pavel, der das Turnier auf Platz 4 abschloss.

Eine Woche später stand für sieben Sportler das **Emil-Winnerlein-Turnier in Ebersbach** auf dem Plan.

Hier errangen gleich vier unserer Teilnehmer eine Silbermedaille, nämlich Torben Erdmann, Noah Bubeck, Paul Wahl und Salomon Faizulaev.

Zwei Fellbacher sicherten sich die Bronzemedaille: Philipp Janzen und Boris Abdullaev. Nur Christian Dieser bekam mit dem 6. Platz kein Edelmetall, da er aufgrund einer unglücklichen Poolauslosung nicht weiter vorne mitringen konnte.

2 Teilnehmer, 2 Brüder, zusammen nur 2 Niederlagen macht 2 x Edelmetall!!!

Familie Wahl ließ es sich nicht nehmen, am 28.10.12 nach Goldbach zu fahren, um an dem griechisch-römisch Turnier „Goldbach-Cup“ teilzunehmen. Die Anreise hat sich gelohnt. Moritz verlor nur gegen den DM 3.platzierten Manuel Bartos, wobei Moritz bei dieser Begegnung sogar eine Runde vorzeitig wegen technischer Überlegenheit

Fliesende Ideen



**Fliesen und Natursteine
in großer Auswahl**

- fachkundige Beratung,
wir nehmen uns Zeit für Sie
- Fliesen führender Hersteller
- eigener Verlege-Service,
zuverlässig und sauber
- Komplett-Sanierung mit
unseren Partnern

Ringstrasse 75 · Fellbach

Info-Tel.: (0711) 957 992-0 www.carl-graner.de

RENOVIERUNG
MODERNISIERUNG
NEUBAU



GRANER

Fliesen | Kühlraum | Fellbach

INDIVIDUELL
PROFESSIONELL

für sich entscheiden konnte. Somit war er Pool 2. und sicherte sich mit einem klaren Schultersieg in der ersten Runde des „Kleine Finales“ die Bronzemedaille.

Sein Bruder Paul startete in der D-Jugend in der Gewichtsklasse bis 34 kg und konnte ebenfalls fast alle Kämpfe für sich entscheiden. Nur Kiril Kildau (KSV Hürth-Efferen) war an diesem Tag der stärkere. Da in Pauls Gewichtsklasse nur 5 Teilnehmer starteten, durfte er sich am Ende über den Silberrang freuen.

Internationales Turnier in Rovereto, Italien am 06.10.12

Die Brückentage nach dem Tag der Deutschen Einheit nutzte der WRV Landestrainer der Mädchen und Frauen, Matthias Krohlas, um mit einer gutgeleiteten Truppe motivierter Mädels nach Italien zu fahren und an einem internationalen Turnier in Rovereto teilzunehmen.

Leider konnte Eva Huber nicht mit, da bei ihr eine Knie-OP kurz vor der Tür stand. Am Turniertag traf Anni auf starke Konkurrentinnen, die sie aber trotz ihres jüngeren Jahrgangs recht gut im Griff hatte. Auch im Finalkampf konnte sie gegen die vermeintlich stärkere Ringerin einen exzellenten Konter setzen und sich somit den Turniersieg sichern, der dieses Mal nicht nur mit einer Medaille sondern auch mit einem Pulli des italienischen Ringervereins belohnt wurde.

Aktuelles zur Jugendrunde im Bezirk I:

Wir nehmen dieses Jahr wieder mit einer eigenen Jugendmannschaft am Ligabetrieb teil. Nach derzeitigem Stand konnten unsere Kinder und Jugendliche 3 Siege, ein Unentschieden und eine knappe Niederlage erringen. Es stehen aber noch 9 Begegnungen vor uns und so werden wir am Ende bestimmt einen guten vorderen Platz erreichen.



Anita Illi gewinnt das internationale Turnier in Rovereto.

Rock `n` Roll

Abteilungsleiter:
Thomas Weber
Ing.-Bachm.Str.34/
70736 Fellbach
T: 0174 2868148

Saisonrückblick

Die Rockabilly Rebels waren dieses Jahr wieder mit verschiedenen Auftritten in Fellbach und Schmiden präsent, für die zweite Jahreshälfte seien hier exemplarisch der Tag der offenen Tür im Loop - des Sportzentrums des SV Fellbach - und der Fellbacher Herbst erwähnt.

Besonders unsere Kinder- und Jugendgruppen waren immer mit Begeisterung dabei und wir können unsere kleinen (und auch schon größeren) Helden gar nicht genug loben.

Leider hatten unsere erwachsenen Paare dieses Jahr mit einer Serie von Verletzungen zu kämpfen, wobei allerdings die wenigsten von unserer schönen Sport-art verursacht wurden.

Das Vereinsleben hält dieses Jahr noch einer Hallenübernachtung der Kinder und Jugend bereit, unsere Jugendwartin Jacquelin Pfister arbeitet fleißig an der Organisation.

Die Erwachsenen dagegen versüßen sich die dunkle Jahreszeit noch immer mit Erinnerungen an unseren sehr gelungenen Campingausflug Ende Juni.



Trainingszeiten

Schüler und Anfänger (ab 7 Jahre),
Dienstag 17:30 – 18:45 Uhr, MTGY
Hobbypaare, Freitag 19:30 – 21:00 Uhr,
MTGY

Interessente sind jederzeit willkommen.

Sandra Sattler

WENN SCHON, DANN ABER FLOTT!

Wer hat schon gern eine
Baustelle im Haus?



Wer schnell und sauber
renovieren will, braucht
Profis, die von der Planung
bis zur Fertigstellung durch
handwerkliches Können
überzeugen. Sprechen Sie
darum zuerst mit uns!

SCHNAITMANN
◆ FLIESEN + STEINE ◆

Neue Straße 21 - 70734 Fellbach
Telefon 07 11/58 60 09
Telefax 07 11/58 78 34

www.schnaitmann-fliesen.de

Schwimmen

Abteilungsleiter:
Peter Dausch
Sigurdweg 61
70327 Stuttgart
T: 0171 2098312

Aktuelle Trainingszeiten:

Montags

18:30 – 20:15 Haie (Wettkampfgruppe)
19:45 – 21:00 Wasserratten
20:15 – 21:00 Erwachsenenschwimmen

Mittwochs

17:45 – 18:45 Pinguine
18:30 – 20:15 Haie (Wettkampfgruppe)
18:45 – 19:45 Kraken + Krabben
(Breitensport)
19:45 – 21:00 Wasserratten
20:15 – 21:00 Erwachsenenschwimmen

Freitags

19:00 – 20:15 Wassergymnastik für Ältere

Für Schwimm-Interessierte:

Kommen Sie auf uns zu: Sportlicher und Technischer Leiter Martin Bauer
Festnetz 0711/5770701
Mobil 01577 1430548
Mail Martin_J_Bauer@yahoo.de

Wettkampf-Interessierte wenden sich bitte an:

Stephan Kulisch
Mobil 0176 64 62 52 80
Mail: stephan-kulisch@gmx.de

Termine der Schwimmabteilung

2. Fellbacher Moikäfer Cup	20. April 2013
----------------------------	----------------

Bitte tragt Euch diesen Termin ganz fest in Eure Kalender ein. Wir brauchen mal wieder ganz viele fleißige Helfer.

Klein – Größer – Groß

Eine merkwürdige Überschrift? – Im Grunde stellen diese drei Worte unser Leben dar. Als kleine Kinder beginnen wir, wir wachsen und entwickeln uns und

schließlich sind wir irgendwann groß und damit erwachsen. Auch in der Schule fangen wir als ABC-Schützen an und enden mit einem Abschluss. Und im Sport? Auch das fangen wir klein an und werden größer = besser, bis wir schließlich vielleicht sogar echte Meister einer Sportart werden.

Man kann zusammenfassend sagen, dass dieses Thema uns in allen Phasen unseres Lebens begleitet. Man denke auch an die berufliche Seite, auch da fangen wir in irgendeiner Form als Lehrling an und wachsen durch unsere Leistungen in verantwortungsvolle Positionen.

So ging es auch unserem Schwimm-Mitglied *Benjamin Kohler*, genannt „Benni“.



Benni hat sich kürzlich vom aktiven Schwimmen in Fellbach als Trainer und vielfältiger Mithelfer durch eine formvollendete email von uns verabschiedet. Er hat einen Studienplatz in Konstanz gefunden. Man könnte es bei dieser Meldung belassen, doch wollen wir einmal aufzeigen welche „Schwimmлаufbahn“ Benni auszeichnet.

Wir finden, Sie sollten sich in
Ihrem Zuhause rundum wohlfühlen.



Als Ihr Partner für alle Fragen rund um Heizung, Sanitär, Solaranlagen, Wärmepumpen, Gas, Öl und Wasser sorgen wir für ein angenehmes Raumklima in Ihrem Haus und helfen Ihnen dabei, Ihr Bad zu einer echten Wohlfühloase zu machen. Mit unserem Team bieten wir Ihnen kompetente Beratung, schnellen und zuverlässigen Service und beste Handwerksqualität.

G **MANFRED
GWINNER**
GmbH
HEIZUNG·SANITÄR·SOLAR

Dr.-Julius-Mayer-Str.1 · 70734 Fellbach
Tel.: 0711/587738 · Fax: 0711/581301
E-mail: info@gwinner-heizung.de
www.gwinner-heizung.de

Bestimmt eine Anregung für unsere Eltern und Kinder. Als nichtschwimmender Kannbe kam Benni 1996 zur Schwimmabteilung. Bei dem langjährigen Trainer und auch Leiter der Schwimmabteilung, Hans Feuerbacher, lernte Benni zunächst einmal im Alter von 5 Jahren schwimmen. Hans Feuerbacher hatte immer eine gute Art, mit Kindern umzugehen.

1999 (also nach 3 Jahren!) nahm er an seinem ersten Wettkampf teil, mit Brust und Kraul. Dem sollten viele Teilnahmen folgen. Ab 2010 (11 Jahre nach seinem Schwimm-Beginn) engagierte sich Benni als Trainer im Breitensport, bei den Pinguinen, als Wettkampftrainer und im Bereich Schule/Verein.

Benni war immer als Schwimmer anwesend, und seine naturgegebene Freundlichkeit machte ihn für alle zu einem Schwimmer, den man gerne sah, der einfach Teil von uns war. Als wir mit Benni über sein Leben in und außerhalb der Schwimmabteilung sprachen, stellten wir auch die Frage, weshalb es nach seinem ersten Wettkampf bis zu seinem fast professionellen Engagement 11 Jahre brauchte?

Auf diese Frage nach seinem relativ späten aktiven Engagement schilderte Benni sein ausgefülltes Schul- und Ausbildungsleben: sportlich kam Handball hinzu, dann nicht zu vergessen, die Schule, das Gymnasium mit seinen hohen Anforderungen. Sein Interesse an Sprachen und Geschichte führten auch zu Aufenthalten in England, und im Land selbst lernt man bekanntlich die Sprache am besten.

Hinzu kommt, dass Benni eine natürliche musische Begabung besitzt. Er spielt das seltene Instrument Oboe, und er praktizierte Musik im philharmonischen Kinderchor, im Musikschulorchester Fellbach und im Schulorchester des FSG.

Benni hatte aber auch außerhalb des Schwimmens bei uns mit Wasser engen Kontakt. Sein Großvater führte ihn in unser ganz großes schwäbischer Wasser ein, den Bodensee.

Und konsequent machte sich Benni mit dem schwäbischen Meer vertraut. Segeln, Motorbootfahren wollten beherrscht sein bis hin zum Bodenseeschifferpatent. Auch hier trifft unsere Überschrift zu, „klein-größer-groß“.

Benni hat also all seine schulischen und außerschulischen Tätigkeiten mit großer Konsequenz verfolgt. Das Wasser war ihm ausgleichendes Element, und nicht zuletzt das aktive Schwimmen in unserer Schwimmabteilung, bis hin zu seinem schlussendlichen sozialen Engagement als Trainer, nachdem er zeitlich etwas freier war.

Wir hoffen, dass unser Bericht Anregung ist für alle Eltern, für alle Kinder, für alle Heranwachsenden. Schwimmen ist sicher ein sehr sehr guter Bewegungsausgleich für all die Aufgaben, die heute auf unsere junge (Handy-iPad-Computer-) Generation zukommen. – Unser Motto in der Schwimmabteilung lautet: Spielerisch in den Schwimmsport hineinwachsen; dann kommt meist von selbst das Interesse daran, zu zeigen, was man schon kann. Das führt dann zu Leistungen und zu Erfolg; die kleinen und großen Erfolge machen dann Mut zu mehr Leistung, was zu der in unserer Überschrift skizzierten Entwicklung klein – größer – Groß führt. Wir wünschen uns viele B e n n i s, und Benjamin Kohler wünschen wir ein gutes Studium und danken für sein Engagement bei uns. Er hat uns versprochen immer wieder mal hereinzuschauen.

Hanspeter Weiss

Wettkampf Schmidn



Schwimmen



Am 03.10.2012 waren wir in unseren Heiligen Hallen, zu Gast beim 39. Schwimmfest des TSV Schmiden. 11 Schwimmer / innen hatten wir am Start. Das Interessante war für uns, das wir bei diesem Wettkampf absoluten Top Schwimmern über die Schultern schauen konnten. Die Landestrainer Thomas Leberherz und Reiner Tyliński kamen mit insgesamt 13 Schwimmern aus der württembergischen Auswahl. Dabei war auch Annika Bruhn aus Ingersheim, die bei den diesjährigen olympischen Spielen am Start war.

Unsere Platzierungen waren gar nicht so schlecht. Pia Dausch und David Frey belegten jeweils einen dritten Platz.

Romina und Zoé verbesserten beide ihre Bestzeiten. Es war trotzdem sehr anstrengend. Wegen zu langer Wartezeiten zwischen den einzelnen Läufen zog sich der Wettkampf in die Länge. Durch die vielen Leute in der Halle war die Luft ziemlich warm und stickig.

Zum Schluss waren wir alle ziemlich müde und froh, wieder an die frische Luft zu kommen.

Wettkampf Göppingen

Am 13.10.12 waren wir zum dritten Mal beim Carl-Hermann Gaiser Gedächtnisschwimmen des SV Göppingen zu Gast. Auch wenn es von den Gegnern her jedes Mal nicht einfach ist, gehen wir gerne nach Göppingen. Der Wettkampf dort, ist immer gut organisiert.

Auch die Lokation, die Barbarossa-Thermen, bieten jede Menge Platz für alle Teilnehmer, mit samt ihrem Gefolge. Mit fünf Mädels waren wir vor Ort. An diesem Tag war unsere Kleinste, Pia Dausch, die Größte. Sie erschwamm sich gleich zwei Medaillen.

Einmal bei 100m Brust eine bronzenne und bei 50m Brust eine silberne. Den restlichen Samstag sah man sie nur noch strahlend durchs Bad flitzen. Ganz zur Freude ihres Trainers Martin Bauer, der

sich kurz entschlossen auch auf den weiten Weg nach Göppingen gemacht hatte. Es hat sich ja wohl absolut gelohnt. Für eine kurze Zeit bekam er von Pia sogar ihre Medaillen um den Hals gehängt, damit er auch mal weiß, wie sich so was anfühlt. Unsere vier großen Mädels Nina Dausch, Janette Fischer, Melanie Krautter und Nina Müller schwammen allesamt im Mittelfeld.

Die Konkurrenz war einfach zu groß.

Trotzdem waren sich alle auf der Rückfahrt einig, dass es ein schöner Wettkampf war.



Baustellenbesichtigung F.3

Am 04.08.12 hatte unserer Baubürgermeisterin Beate Soltys zu einer Baustellenführung im F.3 Bad eingeladen.

Dazu mobilisieren konnte ich Peter, Stephan und Hanspeter. Letzterer kam ausgerüstet mit seinem Fotoapparat.

Zum letzten Mal waren wir ja Ende Februar beim Richtfest im F.3. Wir waren doch sehr erstaunt, wie viele Fellbacher sich am Samstagmorgen in Richtung F.3 aufgemacht hatten. Von ganz groß bis ganz klein, waren nahezu alle Altersgruppen vertreten.

Zuerst wurden uns die Baupläne erklärt. Dazu zeigte uns Frau Soltys die Materialien, die beim Innenausbau verwendet werden. Danach gingen wir um die Schwimmhalle herum, über den Außenbereich in die Halle hinein. Durch die vielen Baugerüste blieb uns ein direkter Blick in die Halle verwehrt.

Schwimmen



Rein optisch hat sich zum Februar nicht viel verändert. Doch als wir dann in den Keller gingen, sah man schon, dass die Technik Einzug gehalten hatte. Wobei das scheinbar noch längst nicht alles war. Wie dem auch sei, die meisten Millionen liegen wohl im Keller vergraben.

Nach der Verabschiedung hatten wir noch die Möglichkeit ein paar Fragen an Frau Soltys zu stellen.

Es kam ein interessantes, aufschlussreiches Gespräch zu Stande. Ich fand es toll, dass sie die Fragen, die sie im Gespräch nicht beantworten konnte, später dann, Peter per Mail beantwortet hat.

Vier Wochen später veranstaltete die Fellbacher Zeitung noch eine Führung. Zwei kleine Gruppen mit je 15 Personen. Per eMail musste man sich anmelden und wurde dann im Losverfahren gezogen. Anja und Martin hatten sich angemeldet. Das große Los zog leider nur Anja. Schick bekleidet, mit einem Bauhelm auf dem Kopf, zog sie mit der Gruppe durchs Bad. Doch es war noch jemand aus den Reihen des SVF vertreten. Dazu noch eine kleine nette Geschichte am Rande.

Ganz nach meinem Geschmack war unser Hans F. aus Fellbach. Ein Urgestein der Schwimmabteilung. Er stellte sich einfach, frech und ungeniert, bei der Gruppe mit dazu. Doch beim Abgleich der Teilnehmerliste stellte sich dann heraus,

dass er bei der Verlosung gar nicht teilgenommen hatte. Wie auch, ohne Anmeldung. Doch netterweise haben sie ein Auge zuge drückt und unseren Hans mitgenommen. Wer kann schon so einem Lächeln widerstehen.

Wie heißt es so schön: Frechheit siegt! Interesse soll ja auch belohnt werden. So eine Aktion gefällt mir natürlich besonders gut. Ansonsten gab es aber nichts Neues von der Baustelle zu berichten.

Leiser Rückzug



Ja Hanspeter, heute soll ich nun über dich schreiben. Eigentlich wollte ich das nicht so schnell tun.

Als Presseteam waren wir nahezu unschlagbar. Die Mischung macht's. Du, als alter Hase und ich als junger frischer Wind. Mit dieser Mischung bestimmten wir seit Februar 2012 die Pressearbeit.

Man kann schon sagen, dass es bei meinem ersten Artikel zwischen uns gefunkt hat. Eigentlich wollte ich ja nie ein Amt in der Abteilung übernehmen, aber mit Dir hat es einfach Spaß gemacht. So hast du mich ganz langsam und mit viel Geduld an die Pressearbeit herangeführt. So wurden aus einem Artikel zwei, dann drei und zum Schluss hast du mich fast alles alleine schreiben lassen.



FIDIS RENT
Mobility Service

Autohaus

www.fiat-koegel.de

Kögel

GmbH



Wohnmobilservice

Reparaturen

Leasing

Finanzierung

Autovermietung

Ersatzteile

Versicherung

Zubehör

Gebrauchtwagen

Jahreswagen

Neuwagen

italienische Fahrzeuge sind unsere
Leidenschaft und das schon seit fast 90 Jahren



Bühlstraße 122 / 70734 Fellbach / 0711 58 18 90 / info@fiat-koegel.de

Schwimmen



Nun, hast Du Dich entschlossen, nach 40 Jahren in der Schwimmabteilung in den wohlverdienten Ruhestand überzugehen. Das heißt nicht, dass Du dem Schwimmbad ganz den Rücken kehrst. Wir werden Dich weiterhin sehen, wenn Du Deine Bahnen ziehst.

Damals reingerutscht, wie die meisten, durch die eigenen Kinder. Einige Jahre später hast du dann mit Erfolg das Presseamt übernommen und warst auch im Vorstand mit tätig. Man kann wohl Deine Verdienste an der Schwimmabteilung kaum in Worte fassen. Über all die Jahre hast Du tolle und wertvolle Arbeit geleistet, vor allem im Bereich Presse. Du hattest auch immer ein offenes Ohr für allerhand Nöte und Sorgen und standest allen immer mit Rat und Tat zur Seite. Dafür unser aller Dank.

Für Deinen weiteren Lebensweg wünschen wir Dir und Deiner Familie noch viele glückliche Jahre und das Du ab und zu an uns zurückdenkst.

Ich werde alles daran setzen, um mit viel Spaß und Elan das Presseamt im Sinne

der Abteilung und vor allem den Schwimmern/innen weiterzuführen. Ich hoffe, dass ich auch bei Dir in Zukunft ein Lächeln auf Dein Gesicht zaubern kann, wenn Du die Vereinszeitung aufschlägt und über die Schwimmabteilung liest.

Im Namen der gesamten Schwimmabteilung des SVF Fellbach nochmal großen DANK für Dein jahrelanges Engagement.

Katja Müller

Vereinsmeisterschaften 2012

Heute ist der 11.11.2012 und ich bin gerade nach Hause gekommen. Wo ich war? Die meisten von Euch Schwimmern und Schwimmerinnen haben mich gesehen. Nein, ich war nicht beim Karneval, obwohl man das beim heutigen Datum ja fast annehmen könnte. Ich war bei unserem zweiten Highlight in diesem Jahr, unseren Vereinsmeisterschaften.

Die Stimmung war top. Von unseren Kleinsten bis zu den Größten, jeder gab sein Bestes. Das Ziel für alle war, einfach Spaß zu haben.

Wenn man den Eltern ins Gesicht schaut, entdeckt man in ihren strahlenden Augen, auch ein klein wenig Stolz. Und das zu recht.

In den Pausen konnten sich nicht nur die



Kompetenz – auf die Sie sich verlassen können



DER SPEZIALIST FÜR TOR UND ZAUN

- . Metalltore und -zäune in individueller Ausführung
- . alle Tore auch mit Elektroantrieb und Funksteuerung
- . professionelle Beratung, Montage, Instandhaltung

Karl Lutz Nachf. GmbH
Voithstr. 32 · 71640 Ludwigsburg-Oßweil
Tel. 07141/29 41-0 · www.lutz-online.de

über 100 Jahre
LUTZ



Schwimmen

Kids eine kleine Auszeit nehmen, sondern auch die Eltern hatten Zeit für ein kleines Schwätzchen bei Kaffee, Kuchen und unseren frisch gemachten Waffeln. Dank der vielen Eltern war das Kuchenbuffet reichlich bestückt.

Bei unseren Kleinsten konnte man sich kaum sattsehen. Es ist einfach toll, wie sie sich durchs Wasser kämpfen und wie ihre Eltern am Beckenrand stehen und sie anfeuern. Ich glaube, so viele Fotos und Filme werden im ganzen Jahr nicht in unserem Schwimmbad gemacht, wie bei den Vereinsmeisterschaften.

Wie in jedem Jahr wird erst an der Weihnachtsfeier unser Vereinsmeister/in bekannt gegeben. Dort finden auch die Siegerehrungen statt.

Also: wenn Ihr meinen Artikel lest, habt Ihr schon Eure Urkunden und Medaillen erhalten und der Vereinsmeister/in hält seinen Pokal in der Hand. So, nun hat das Schreiben eine Ende und ich lasse noch ein paar Bilder sprechen. Denn Bilder sagen oft mehr als tausend Worte.



Das ist unsere kleine, Organisations- und Helfer Truppe, ohne die, so ein Event, gar nicht erst möglich ist. Schon Wochen vorher, läuft die Planung, für den Tag X.

Danke euch allen! Danken möchte ich auch Marion, die am heutigen Tag, die Bilder für uns fotografiert hat.

Wasser ist einfach ein schönes Element

Tischtennis

Abteilungsleiter:
Sven Maier
Gutenbergstr.27
70736 Fellbach
T: 0163 3796163

SAISON 2012/2013:

Herren 1

Die nach dem souveränen Kreisliga-meisterschaft und Pokalsieg als Mitfavorit gestartete H1 hatte nach einem schwachen Saisonstart mit glücklichem Remis und Niederlage das große Ziel erneuter Aufstieg bereits vorzeitig abschreiben müssen. Nach zwei hauchdünnen Siegen dank starker Doppel gegen TTV Burgstetten und TV Hebsack steht das Team mit derzeit 5:3 Punkten im gesicherten Mittelfeld.

Herren 2

Zwei hohe Siege, eine hohe Niederlage. Quo vadis H2?

Der Aufstieg ist aufgrund ungewöhnlich starker Mannschaften dieses Jahr eine wohl zu hohe Hürde, der Abstand zu den Abstiegsplätzen sehr deutlich. Die Herren 2 wird dieses Jahr voraussichtlich einen vorderen Mittelfeldplatz anpeilen, mit dem Ziel viel Spaß und Geselligkeit zu haben. Und wer weiß, in Bestbesetzung und in guter Form kann das Team jeden schlagen!!!

Herren 3

Die 3. steht nach zwei Siegen und zwei Niederlagen im gesicherten Mittelfeld. Und wer weiß-> wenn der Turbo gezündet wird und eine Sieges-Serie hingelegt wird, ist vielleicht auch eine positive Überraschung drin.....ein wenig mehr Trainingseinsatz kann da nie schaden ☺.

Jugend

Neben einer U18-Mannschaft sowie einer U18-Mädchen konnten erstmalig drei U15-Mannschaften mit einigen hoffnungsvollen Talenten gemeldet werden. Die U18 sowie die U15 I spielen in ihrer Liga bereits um den Aufstieg mit und sind voller Elan im Training dabei. Dank dem stets engagierten Trainerteam lassen weitere Erfolge sicher nicht mehr lange auf sich warten.

Fellbacher Stadtmeisterschaften 2012

Bei den Stadtmeisterschaften konnte der SVF einige Platzierungen auf dem Stockerl und zwei Stadtmeistertitel gegen die spielstarke Konkurrenz vom TSV Schmiden und vom TV Oeffingen erlangen.

Herren C

Für die größte Überraschung sorgte unser Trainingsweltmeister und Passivmitglied des SVF Rainer Köhler. Nach nervösem Beginn konnte er sich von Spiel zu Spiel steigern, gleichstarke Gegner bezwingen und nach einem deutlichen Finalsieg seinen **ersten Turniersieg** mitsamt Siegerpott feiern. Super Rainer!



Württembergische

Die gute Adresse für
versichern, vorsorgen, bausparen

Versicherungsbüro Uwe Gruber

August-Brändle-Straße 2 · 70734 Fellbach
Telefon 5897 40 · Fax 5887 83

Die anderen Starter Harry, Armin sowie Yvi konnten leider keinen Stockerplatz erreichen, auch im Doppel war für alle Beteiligten in der 1. Runde bereits Endstation.

Herren B

Lars Cloppenburg konnte mit einer ansprechenden Leistung einen guten 3. Platz erreichen.

Im Halbfinale gegen den späteren Sieger Bürkle vom TSV Schmiden konnte er leider nicht die starken Siege der Vorrunde anknüpfen und schied aus.

Im Doppel konnte das Doppel Cloppenburg/Schäfer sein Auftaktspiel trotz teilweise hohen Führungen leider nicht gewinnen und schied denkbar knapp aus.

Herren A

Im Doppel konnten die Patrick Scharnhorst/Sven Maier ihren Stadtmeistertitel aus 2010 sowie 2011 in einem hochklassigen und spannenden Finale gegen

Köberl/Baumhauer vom TVOe knapp verteidigen.

Tobias Beller konnte seine aufsteigende Form im Doppel mit seinem Partner Lawitschka nach einem starken Viertelfinalsieg gegen Bachl/Werne mit dem 3. Platz krönen und verlor erst im Halbfinale äußerst knapp und unglücklich gegen die **TRIPLE-DOPPELSTADTMEISTER** Patrick/Sven.

Im Einzel war die spielerische Überlegenheit des TVOe allgegenwärtig.

Jürgen und Tobias mussten bereits nach Gruppe die Segel streichen, Sven war im Viertelfinale gegen den spielstarken TVOe Neuzugang Jürgen Koberl ohne Siechance.

Patrick konnte nach zwei hohen Siegen gegen den U18-Stadtmeister Marcel Bauer und gegen Hans Baumhauer das Finale erreichen. Trotz guter Leistung und einiger schöner Punkte auf beiden Seiten musste Patrick die spielerische Überlegenheit von Köberl anerkennen und verlor letztendlich verdient mit 1:3.



Stadtmeister Herren A-Doppel Patrick Scharnhorst/Sven Maier.

Turnen

Kontaktdaten
Teamleiter über
die SV Fellbach-
Geschäftsstelle:
T: 0711/58 69 05

Team Frauen

Aerobic-Bauch-Beine-Po mal anders...

Prima, wir sind in diesem Jahr auch wieder beim Tanzpanorama dabei. Nachdem wir vor zwei Jahren echt Spaß an der Aufführung gefunden haben, hat sich die Hälfte meiner Mittwochs-Frauen wieder zum Mitmachen bereit erklärt. Es gab zu Beginn Probleme wegen der Übungszeiten für diese Aufführung. Die meisten Frauen aus der Gruppe haben es verstanden, dass ich von der o.g. normalen Übungsstunde 1/4 Stunde „abzwicken“ muss.

Wir haben nur von 18.30 bis 20.00 Uhr die Hallenzeiten im FSG und da ich bis 18.00 Uhr in der Silcherturnhalle bei den Butzele bin, ist es sehr knapp, alles „unter

einen Hut“ zu bringen. Jetzt läuft bis Januar 2013 der normale Übungsbetrieb von 18.30 bis 19.15 Uhr und im Anschluss bis 20.00 Uhr wird der neue Tanz geprobt.

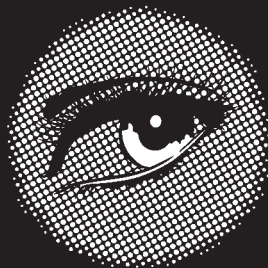
Nun herrscht zum Glück wieder ein nettes Beisammen-Sporteln und wir sind eifrig beim Tanzen, Proben, Kombinieren und Lernen. Es ist schön, dass unsere Gruppe sich verjüngt hat und diese neuen Mitglieder auch gern beim Tanzen dabei sind. Aber erfreulich ist auch, dass sich wieder ein paar meiner längsten, ältesten Gruppenmitglieder trauen. Einfach ist es gewiss nicht. Einmal das Einprägen des Tanzes, dann die zusätzliche Übungszeit und dann, den Mut, vor so einem großen Publikum aufzutreten.

Es ist aber beim Üben festzustellen, wie toll wir zusammen passen und was wir für einen Spaß gemeinsam haben.

Man merkt, dass jede gern kommt und zur Belohnung für die fleißigen Tänzerinnen gab es ein Aufführungs-Shirt vom Verein. Da haben sich echt alle gefreut. Wir sagen danke und hoffen, Ihr kommt alle zum Zuschauen im Februar 2013 in die Schwabenlandhalle. Eure Manuela Weigt

DAS GUCKLOCH

Schmuck · Brillen · Kontaktlinsen



Adenauer Platz 4
71522 Backnang
www.das-guckloch.de

reagieren *sehen* *gewinnen*

--	--	--



TANZ PANORAMA

02.02.2013 in der Schwabenlandhalle.

Die Vorbereitungen laufen, die Aufregung steigt, der Termin rückt immer näher und zusätzliche Trainings sind bereits geplant. Und alle fiebern wir auf den einen Termin hin, der 2. Februar in der Schwabenlandhalle. Wie bereits in den letzten Vereinsheften wollen wir auch dieses Mal weitere Gruppen vorstellen, die mitwirken. Auch möchten wir Sie/Dich heute schon darauf hinweisen, dass ab der ersten Weihnachtswoche der Kartenvorverkauf im i-Punkt in Fellbach beginnt. Und nun die Gruppen...

Kreativer Kindertanz (Gabriele Brauchle)

Wir freuen uns, dass wir beim kommenden Tanzpanorama dabei sein dürfen. Mit unseren farbigen Flaggen wollen wir einen bunten Wirbel für die Sinne veranstalten.



Männer (Gitti Merz)

Da sind wir dabei ! Das ist prima! TANZ PANORAMA!

Wir lieben das Leben, Bewegung und den Sport, wir glauben an die Gitti und sind pünktlich fit vor Ort. (Text Carmen F., Melodie: Viva Colonia, Höhner)



Frauengruppe Aerobic BBP (Manuela Weigt)

Nachdem wir beim letzten Tanz Panorama Bühnenluft geschnuppert haben freuen wir uns, am 02.02.2013 wieder dabei zu sein. Die blauen Bälle werden es dieses Mal nicht sein, lasst Euch überraschen.....



White Autumn Hoppers

Nach vielen Jahren haben wir den Wettkampfdruck hinter uns gelassen. Spaß am Tanzen hält uns weiterhin zusammen und wir freuen uns schon riesig auf das Tanzpanorama.



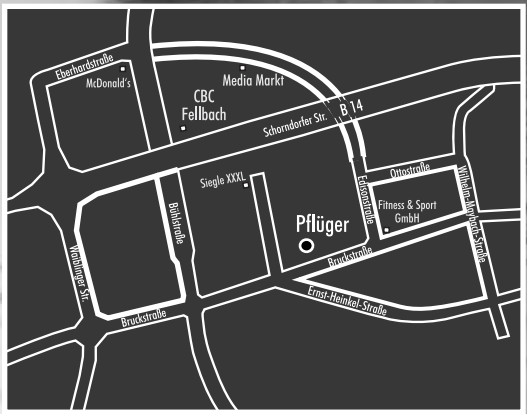


GETRÄNKEVERTRIEB • GETRÄNKEHEIMDIENST

Sie finden uns in der Bruckstr. 55/1
gegenüber Berger-Anhänger
Tel.: 0711/ 58 90 51
Fax: 0711/ 57 81 372

www.getraenke-pflueger.de

Parkplätze genügend vorhanden!



Öffnungszeiten

für unseren Lagerverkauf
Mo. - Do. 14 - 18 Uhr
Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Ensinger

Coca-Cola



FELLBACHER
WEINGÄRTNER

Turnen

Team Freizeit

Herbst Wanderung

Samstag, 27. Oktober 2012 – eine Herbstwanderung sollte es werde, eine Schnee- und Nebelwanderung ist es geworden. Trotzdem ließen es sich 48 Wanderer nicht nehmen, an der Wanderung durch die Schwäbische Toscana teilzunehmen.

Mit dem Bus ging es Richtung Backnang, Sulzbach, durch das verschneite Lautertal nach Löwenstein. Schneefall und Nebel begrüßten die Wanderer auch dort. Durch den Waldfriedhof, an den Gräbern von Manfred Cyber und der Seherin von Prevorst vorbei ging es dann durch Weinberge, Streuobstwiesen und Wald mal rauf, mal runter zum „Paradies“, dem vorgesehenen Vesperplatz. Aber es war zu kalt und zu nass, um lange zu verweilen. Auf dem Höhenweg über dem Breitenauer See, den man leider nicht einmal schemenhaft sehen konnte, ging es nach Obersulm – Weiler ins Schulmuseum. Alle waren froh, in trockene und warme Räume zu kommen. Nach Ende der Besichtigung ging es mit dem Bus zur Schlusseinkehr in den Blockhausbesen in Abstatt.

Trotz widrigen Wetterverhältnissen war es eine schöne Wanderung, die von Jörg Lorenz und seinem Team gut vorbereitet wurde und von der man noch lange sprechen wird.

Sonja Wieland

Ruheständler

Fahrt zur Landesgartenschau

58 Turnen -Ruheständler - darunter 7 Erstteilnehmer und 3 Gäste – besuchten bei schönem Frühherbstwetter Anfang September 2012 die Landesgartenschau in Nagold. Die Busfahrt ging zügig voran, so dass die Gruppe bereits um 12:00 Uhr am Ausstellungsgelände war.

Die Teilnehmer teilten sich in Gruppen auf: einige fuhrten mit dem Gartenschau-Bähnle hinauf zur Ruine Hohennagold, andere zog es in die Stadt und der Großteil blieb im Gartenschau Gelände.

Essen und Trinken gab es überall, so dass keiner verhungern und verdursten musste.

Mit dem Bus fuhr die Gruppe dann durch das Nagoldtal Richtung Calw und weiter zur Schlusseinkehr in die Mönchwasen-Brauerei in Simmozheim.

Alle waren sich am Schluss einig, dass es ein schöner und gelungener Nachmittag war.

Sonja Wieland

Zur Jahresabschlussfeier

am Dienstag, 11. Dezember um 15:00 Uhr im Parkrestaurant Fellbach

laden wir alle Turnen-Ruheständler mit Partner/in ganz herzlich ein. Wir halten Rückschau auf das vergangene und Vorschau auf das kommende Jahr. Bei Kaffee und Hefezopf werden wir, wie immer, gemütlich zusammen sitzen.

Wir freuen uns auf eine große Anzahl von Ruheständler.

Sonja Wieland und Brigitte Roller

Team Männer

Herbstwanderung der Turnabteilung

Auch die Männerymnastikgruppe des SVF sagt ein herzliches Dankeschön an den Wanderwart Georg Lorenz für die gut organisierte Herbstwanderung. Für die gute und aufopfernde Arbeit wurde der Wanderwart der Turnabteilung von Hubert Rother mit der Turnfest-Medaille vom Landesturnfest Heilbronn ausgezeichnet.

Sportlerehrung durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Hans Schiller konnte 2012 zum 40.Mal das Goldene Sportabzeichen wiederholen und wurde am 5.11.12 durch die Landesministerin für Kultus, Jugend und Sport, Frau Gabriele Warminski-Leitheußer in dem weißen Saal des Neuen Schlosses in Stuttgart geehrt. Weitere Sportabzeichen-teilnehmer wiederholten das Goldene Sportabzeichen: Heinz Funk zum 24.Mal und Hubert Rother zum 47.Mal.

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2013. Hubert Rother

Wu Shu

Seit zwei Jahren dabei

Nun ist es soweit nach fast zwei Jahren Zugehörigkeit im SV Fellbach möchten wir uns das erste Mal in der Vereinszeitung vorstellen.

Die Gruppierung Modernes Wu Shu besteht aus vier verschiedenen Sparten, die sich mit dem inneren Boxen (Tai Chi u. Chi Gong) sowie dem äußeren Boxen (Wing Chun Kung Fu und der philippinische Waffenkunst Eskrima / Arnis) und dem Kinder Kung Fu (Shaolin Wu Shu) beschäftigt.



Die Trainer Christel Feilmeier und Marcus Prutzer haben den Trainingsbetrieb damals aufgenommen. Seit ca. 1 ½ Jahren werden sie dabei von ihrem Trainer Salvatore Mornhinweg tatkräftig unterstützt. Marcus Prutzer hat nach Beginn seines Studiums das Training abgeben müssen, so das nun Salvatore Mornhinweg alleine die Sparten Wing Chun, Eskri-



ma und modernes Wu Shu unterrichtet. Christel Feilmeier hat das Tai Chi und Chi Gong übernommen. Unser erstes Auftreten für den SV Fellbach war das Mai-Käferfest, dem folgte der Schmidener Sommer und der Fellbacher Herbst 2011 und 2012.

Inzwischen sind wir ein fester Bestandteil dieser Feste und wir sind immer mit 100 Prozent dabei.



Ganz besonders möchten wir uns für die schöne und gute Aufnahme durch den Verein und ganz besonders durch die Budo Abteilung bedanken.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Salvatore Mornhinweg

Helmut Geyer,
Wohnbaufinanzierungsspezialist,
Schiedsrichter-Kommission DFB

*Fairness
ist meine
oberste
Devise*



Jeder Fellbacher hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für mich gilt das privat wie beruflich.

Vertrauen, Nähe und Tradition machen den
Unterschied. Fellbacher Bank – direkt vor Ort.

Einfacher. Ehrlicher. Fellbacher.

**Fellbacher
Bank eG**





SPANNENDES
SPIEL
WÜNSCHT



nico
SPANNENDES FÜR SCHUHE